

Amtsblatt Waldbronn



Konfirmation in Waldbronn



Unser Bild entstand beim Einzug zum Festgottesdienst mit Pfarrer Andreas Waidler und den Kirchenältesten.

www.waldbronn.de

Konfirmation in Waldbronn



„Wer glaubt, wird selig“, war der Leitspruch, den die Waldbronner Konfirmanden mitbekamen. Festgehalten war er auch auf dem Plakat, das im Schaukasten der Kirchengemeinde hing. Konfirmiert wurden in der evangelischen Kirchengemeinde Waldbronn elf Jugendliche.

Den Leitspruch stellte Pfarrer Waidler auch in den Mittelpunkt seiner Predigt und zeigte dazu Beispiele aus der biblischen Geschichte auf. In der Konfirmation sagten die Jugendlichen „Ja“ zu ihrer Taufe und zum Wagnis Glauben.

Der mit modernen Weisen musikalisch umrahmte Gottesdienst wurde musikalisch begleitet von Bettina Horsch am E-Piano und Pfarrer Waidler an der E-Gitarre.

In 72 Stunden die Welt ein Stück besser gemacht

Am Donnerstag, den 23. Mai um 17:07 Uhr startete die diesjährige 72-Stunden-Aktion in ganz Deutschland.

Viele Jugendliche aus Karlsbad und Waldbronn erklärten sich bereit, an dieser Aktion teilzunehmen und sich sozial zu engagieren. In 72 Stunden die Welt ein Stück besser zu machen, das war das Ziel. Die Aufgaben bekamen die teilnehmenden Gruppen vom Dekanat Karlsruhe übergeben.

Für den KaOT mit Kolping Reichenbach galt es, den Pfarrgarten im Ernst-Kneis-Pfarrzentrum neu zu gestalten. Sand wurde entfernt, ein Bagger vom THW kam zu Hilfe, Blumenbeete wurden gepflanzt,



Auch neue Spielgeräte wurden eingeweiht.

Sitzgarnituren aus Europaletten gebaut, der Rasen wurde vertikutiert und neu eingesät. Eine Gruppe mit sechs jungen Leuten aus dem Karlsruher Jugendhaus überarbeitete in der Caritas Tagespflege den Gang und fertigte tolle neue Türschilder. Eine große Gruppe von 25 jungen Leuten von 7 bis 20 Jahren aus Hagsfeld baute einen kleinen Spielplatz für unsere Flüchtlingskinder in der Bahnhofstraße.

Außerhalb Waldbronns waren die Ministranten Busenbach in der AWO Durlach und gestalteten Bewegungsraum und Flur neu.

Die Ministranten Reichenbach (mit Waldbronner Hexen und Ministranten aus Stupferich) wirkten im Naturfreundehaus Grötzingen. Dort bauten sie u.a. Sitzgarnituren (jeweils Tisch mit 2 Bänken) aus naturbelassenem Holz für einen Spielplatz, der zurzeit saniert wird.

Die Aktionsgruppen waren nicht auf sich alleine gestellt, sondern konnten die Bevölkerung um Hilfe bitten: per Hilferuf über das Internet oder das Radio. SWR3 berichtete über den Verlauf der Aktionen.

Ohne viele Engagierte wäre die 72-Stunden-Aktion nicht möglich gewesen. Herzlichen Dank euch Jugendlichen und jungen Erwachsenen für euren unermüdlichen Einsatz, auch bei Sonne, Staub und Regen. Mitunter ein Knochenjob.



Spatenstich im Pfarrgarten. Hier wurde ein neuer Sandkasten angelegt.

Ohne die großzügige Unterstützung von Eltern, vielen Helfern, Bekannten, Freunden, Privatpersonen, Firmen und Geschäften aus Waldbronn und Umgebung wäre die Aktion auch nicht möglich gewesen!



Auch im Reichenbacher Pfarrgarten wurde fleißig gewerkelt. (Bilder: Miriam Bartberger)

Tatkräftige Unterstützung fanden sie beim Bauhof Waldbronn mit Jürgen Steppe und Willibald Masino, bei Baufirmen und über die Hörer von SWR3. Für das leibliche Wohl wurde von der Bäckerei Nussbaumer, der Pizzeria La Piazzetta, der Eisdiele Michelino am Rathausmarkt, den Beschickern des Wochenmarktes und beim Griebenwurstfest des Harmonikaring Busenbach gesorgt. Edeka Vökle spendierte die Zutaten

für ein leckeres Abendessen am Freitag und das Mittagessen am Samstag, das von lieben Helferinnen gekocht wurde. **Herzlichen Dank!** Ebenso danken wir allen Anwohnern, die möglicherweise durch die ungewohnten Aktivitäten auch am Sonntag gestört waren. **Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihr Verständnis.** Herzlichen Dank auch allen Mitwirkenden für Besuche, Ver-

pflegung der Gruppen und vieles mehr. Danke allen Unterstützern.

Am Sonntag, den 26. Mai um 17.07 Uhr endete die 72-Stunden-Aktion.

Durch die 72-Stunden-Aktion zeigten die Gruppen, was Solidarität bewirkt und wie scheinbar Unmögliches durch Kreativität und Know-how aller Beteiligten gelingt.

Im Gemeinderat notiert

Dank an alle Autofahrer

Mit einem Dank an alle Autofahrer eröffnete Bürgermeister Franz Masino die jüngste Gemeinderatssitzung. Er lobt die Geduld, Rücksichtnahme („auch ich komme aus meiner Autofahrt gut raus“) und Disziplin aller Verkehrsteilnehmer. Die Verkehrsführung aufgrund der Sanierung der L 623 („Ochsenstraße“) klappe „besser als befürchtet“.

Bekanntgaben und Bürgerfragestunde

Grünes Licht für das gemeinsam mit der Stadt Ettlingen geplante Starkregenrisikomanagement. Dies war von Fördermitteln über 35.000 Euro (70 Prozent) abhängig, deren Zusage jetzt kam.

Ein Bürger regte an, die durch die Umleitungsstrecke bedingten Tempo 30 Zonen und absoluten Halteverbote, auch nach der Fertigstellung der L 623 beizubehalten. Bürgermeister Franz Masino erwiderte, dass dies vom Landratsamt so zugesichert worden sei.

Akute Verkehrsprobleme angehen

Den ruhenden Verkehr in Waldbronn überprüfen und akute Verkehrsprobleme angehen – dies wurde vor gut einem Jahr von der CDU-Fraktion beantragt. Im Oktober legte die Verwaltung den ersten Sachstandsbericht vor, jetzt den zweiten. Dazwischen fand eine Verkehrsschau mit den zuständigen Behörden statt.

Nick Lamprecht vom Hauptamt stellte verschiedene Straßenzüge und akute Problembereiche mit deren Lösungen vor.

Einige Beispiele: So sollen die öffentlichen Plätze im Ermisgrund, die häufig mit Anhängern und Bauwagen zugestellt werden, gesperrt werden. Schilder sind bereits aufgestellt worden und Halter informiert. Grundsätzlich soll bezüglich der Abstellensituation von Anhängern auf öffentlichen Plätzen eine Stellplatzbewirtschaftung erarbeitet werden. Aufgrund der Umleitungsstrecke besteht auf Höhe des Freibades absolutes Halteverbot. Eine temporäre Beschilderung soll auf die Ausweichparkplätze an der Festhalle hinweisen.

Da parkende Autos in der Ostendstraße zu Sichtbehinderungen führen, sollen hier beidseitige Parkflächen eingezeichnet werden. Im Bereich Vogesen-/Ecke Esternaystraße soll aufgrund des Busverkehrs ein absolutes Halteverbot gelten. An der oberen Bergstraße auf Höhe der Albtherme soll eine Parkscheibenregelung mit vier Stunden gelten, um die Dauerparker auf die Tiefgaragen zu verweisen. Darauf einigten sich die Räte, die einen Parkscheinautomat als letzte Möglichkeit sehen.

Straßenseitiger Hecken- und Baumbewuchs führte in der Vergangenheit ebenfalls häufig zu Ärger. Bisher, so Lamprecht, wurden immer ganze Straßenzüge angeschrieben. Nach einer Bestandsaufnahme können jetzt einzelne Hausbesitzer aufgefordert werden, den Bewuchs zurückzuschneiden.

Darüber hinaus wurde einer Kooperation mit Marxzell zugestimmt, die eine Zusammenarbeit im Gemeindevollzugsdienst vorsieht. Durchschnittlich eine Stunde pro Woche bekommt Marxzell „Amtshilfe“ von dem Waldbronner Gemeindevollzugsdienst.

Impuls Soziales Management neuer Träger für den Naturkindergarten

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, die Trägerschaft des neuen Naturkindergartens in die Hände von Impuls Soziales Management zu geben.

Damit folgt der Gemeinderat der Empfehlung des Sozialausschusses. Hier hatten sich vier potentielle Träger vorgestellt. Die Entscheidung fiel auf den Träger des WaldSchatzes. Jetzt wird das weitere Vorgehen geplant, damit zum März 2020 der Natur- und Waldkindergarten eröffnen kann. Auf Nachfrage bestätigten Hauptamtsleiter Reinhold Bayer und Bürgermeister Masino, dass zunächst mit einer Gruppe und einem Bauwagen gestartet werden soll. Darüber hinaus wird in Absprache mit dem Forst dem Naturkindergarten ein Waldstück zugewiesen.

Kinderbetreuungsbeiträge angepasst

Nachdem der Fortschreibung der Bedarfsplanung für die Kindertageneinrichtungen zugestimmt worden war (bereits im Sozialausschuss vorgestellt), gab es keine Einwände gegen die Anpassungen der Kinderbetreuungsbeiträge.

Die Beitragsanpassungen im Kindergartenbereich liegen bei rund drei Prozent und damit zwischen ein und 10 Euro. Diese sind je nach Kinderzahl gestaffelt. Der Deckungsgrad bei den Kindergärten liegt, so Bürgermeister Franz Masino, durchschnittlich bei 18 Prozent. Hieran wird sich auch in Zukunft nichts ändern. Von den zuständigen Fachbehörden wird ein Deckungsgrad von 20 Prozent empfohlen.

Die Anpassungen („Erhöhungen“) in der Schulkindbetreuung belaufen sich auf rund sechs Prozent; der Deckungsgrad erhöht sich von 57 auf 60 Prozent.

Anträge des FC Busenbach zum Teil stattgegeben

Über zwei Anträge des FC Busenbach mussten die Räte ebenfalls entscheiden. *Einstimmig beschloss der Rat, den Pflegezuschuss für das vereinseigene Rasenspielfeld auf von 6000 auf 14 000 Euro zu erhöhen.* Aus Gleichbehandlungsgrundsätzen wurde der Antrag auf Erlass der Wassergebührensachzahlung abgelehnt. Der FC Busenbach begründete seinen Antrag mit dem hohen Wasserverbrauch aufgrund des extremen Sommers.

„Kalte Dusche“ bei der Steuerschätzung 2019

Nachdem das vorläufige Rechnungsergebnis 2018 noch sehr erfreulich war, folgte mit Bekanntgabe der aktuellen Steuerschätzung die „Kalte Dusche“, so Kämmerer Philippe Thomann.

Die Einnahmen lagen im vergangenen Jahr mit vier Millionen Euro höher als zunächst angenommen. Geschuldet sei dies unter anderem der Gewerbesteuer (rd. 2,8 Millionen Euro Mehreinnahmen). Damit haben sich auch die Rücklagen der Gemeinde auf etwa 8,5 Millionen Euro erhöht.

Leider ging es mit der aktuellen Steuerschätzung nicht so gut weiter, da die Konjunktur und damit die Steuereinnahmen zurück gegangen sind. Gerade bei der Einkommensteuer könnten bei der Gemeinde rund 400.000 Euro weniger verbucht werden. Dies zieht sich leider, so der Kämmerer, bis in das Jahr 2022. Hier könnte die Differenz bereits bei 800.000 Euro liegen.

Bürgerbüro Waldbronn

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.-Mittwoch	07.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	07.00 – 18.00 Uhr
Freitag	07.00 – 12.00 Uhr

Tel.:	07243/609 – 111
Fax:	07243/609 – 89
Email:	buergerbuero@waldbronn.de
Anschrift:	Marktplatz 7, 76337 Waldbronn



Wir sind für Sie da....

Claudia Preiß (Leiterin)

Tanja Westermann

Melanie Becker

Ute Schulz

Sie erhalten:

- Aufenthaltsbescheinigungen
- Beglaubigungen von Abschriften und Kopien
- Fischereischeine
- Führerscheine
- Gewerberegisterauskünfte
- Haushaltsbescheinigungen
- Informationsbroschüren
- Kinderreisepässe
- Karlsruher Kinderpass
- Landesfamilienpässe/Gutscheine
- Lebensbescheinigungen
- Meldebescheinigungen
- Personalausweise
- Reisepässe



Sie können beantragen:

- Auskunftssperre
- Auskunft aus dem Verkehrszentralregister
- BaFÖG
- Befreiung von Rundfunk- und Fernsehgebühren
- Brennstoffbeihilfe
- Elterngeld
- Einbürgerung
- Gewerbezentralregisterauskunft
- Grundsicherung
- Kindergeld
- Leistungen nach dem USG für Wehrpflichtige
- Polizeil. Führungszeugnis
- Sozialanschluss Telekom
- Staatsangehörigkeitsausweise
- Übernahme Kindergartengebühren
- Unterhaltsvorschuss für Kinder unter 12 Jahren
- Wohngeld

Sie können:

- sich an, ab- und ummelden
- Ihren Schwerbehindertenausweis beantragen
- Ihren Hund an-, oder abmelden
- Gewerbebetriebe an-, ab- und ummelden
- Bankeinzugsermächtigungen erteilen

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachung

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 22.05.2019 nachfolgend aufgeführte Satzungsänderung beschlossen, die hiermit öffentlich bekannt gegeben wird:

SATZUNG

zur Änderung der Satzung über die Benutzungs- und Gebührenordnung für die Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Waldbronn vom 16.05.2018

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie der §§ 2 und 19 des Kommunalabgabengesetzes hat der Gemeinderat am 22.05.2019 folgende Satzung beschlossen:

Die Satzung über die Benutzungs- und Gebührenordnung für die Gemeindekindergärten vom 16.05.2018 wird wie folgt geändert:

1. § 13 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

(2.) Die Benutzungsgebühren betragen monatlich (ohne den Ferienmonat August):

	1-Kind-Familie	2-Kind-Familie	3-Kind-Familie	4-Kind-Familie und mehr
Regelgruppe (RG)	128,00 €	98,00 €	65,00 €	22,00 €
Gruppe mit VÖ	161,00 €	122,00 €	80,00 €	27,00 €
Tagesgruppe	346,00 €	267,00 €	174,00 €	57,00 €
Kinderkrippe (VÖ)	376,00 €	280,00 €	190,00 €	75,00 €

2. Vorstehende Satzung tritt am 01.09.2019 in Kraft.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Waldbronn, den 22.05.2019

gez. Franz Masino
Bürgermeister

Aus den Fraktionen und Gruppierungen
des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/
Gruppierungen verantwortlich

CDU Waldbronn

CDU

Wir dürfen wieder berichten!

Die verordnete „sprachlose Zeit“ der Gemeinderatsfraktionen ist zu Ende. Unsere Stellungnahmen zu der umfangreichen letzten Gemeinderatssitzung vor den Wahlen lesen Sie nachfolgend und in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes.

Betriebsträgerschaft für Waldkindergarten vergeben

Nach einer Vorstellung mehrerer Bewerber für den geplanten Waldkindergarten im Verwaltungsausschuss (VA) hat der Gemeinderat sich für Impuls Soziales Management (ISM) ausgesprochen. Neben dem vorgelegten, überzeugenden Konzept gab es für uns noch zwei wesentliche Unterschiede zu den anderen Bewerbern. Zum einen haben wir mit ISM sehr gute Erfahrungen beim mehrjährigen Betrieb der Kitas „Waldschatz“ und „Waldkleckse“ gemacht. Zum anderen gibt es mit dem festen Gebäude beim „Waldschatz“ einen erforderlichen Rückzugsraum für die „Waldkinder“ bei besonders kritischen Wetterlagen (z.B. Sturm). Dies sollte, nicht nur für uns Gemeinderäte, sondern auch für Eltern und Erzieher, ein beruhigender Aspekt sein. Wichtig erscheint uns allerdings, dass es für die „Waldkinder“ eine feste Zuordnung zum Waldkindergarten gibt, und es zu keinem „schleichenden Wechsel“ in den „Waldschatz“ kommt. Die Kita-Leitung hat uns dies zugesagt. Wir wünschen nun eine intensive und gute Planungsphase, zusammen mit der Gemeindeverwaltung, um den geplanten Eröffnungstermin zum 01.03.20 auch halten zu können.

Bedarfsplan für Kitas fortgeschrieben

Die jährliche Fortschreibung der Kita-Bedarfsplanung soll ab dem nächsten Jahr jeweils zum Beginn des Kiga-Jahres erfolgen. Zu diesem Zeitpunkt können die einzelnen Einrichtungen verlässliche Belegungen melden, was die Diskussion im Gemeinderat erleichtern und die Qualität der Beschlüsse verbessern wird, so die Hoffnung der Gemeindeverwaltung. Weiterhin wird in den vor uns liegenden Jahren ständig Bewegung im Kita-Bereich sein. Als Stichworte seien genannt: Erweiterung Don Bosco, weiteres TigER-Haus, Neubau ein Kita im Rück II (Mehrgenerationenhaus). Hinzu kommt der ständig wachsende Wunsch der Eltern nach zusätzlichen Modellen in der flexiblen Kinderbetreuung. Der Gemeinderat wird sich diesen Themen stellen. Er wird aber auch darauf achten müssen, das alles „unter einen, auch finanziell machbaren, Hut zu bringen“. Sicherlich eine Herausforderung.

Erhöhung der Kiga- und Hortgebühren beschlossen

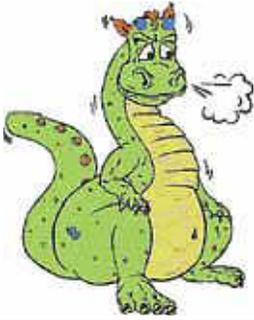
Nach Vorberatungen im Kiga-Kuratorium und im Sozialausschuss hat der Gemeinderat abschließend der notwendigen jährlichen Anpassung der Kiga- und Hortgebühren einstimmig beschlossen. Die Erhöhungen liegen im prozentualen Bereich der erwarteten Tarifierhöhungen und wurden vom Gemeindegeld und den Fachverbänden so empfohlen. Der häufig geäußerte Wunsch von Eltern, die Beiträge für Kigas zu streichen, ist für uns in Waldbronn nicht machbar. Immerhin tragen die Elternbeiträge mit ca. 17 % zur Deckung der Betriebskosten bei. Empfohlen ist ein Deckungsbeitrag von 20 %. So lange keine abgesicherte Gegenfinanzierung über Bundes- oder Landesmittel zugesagt sind, sollte dieses Thema für Waldbronn vom Tisch sein.

Roland Bächlein, Fraktionsvorsitzender

Besuchen Sie uns auch
im Internet:

www.waldbronn-tourismus.de

Die Waldbronner Kinderseite



Kinderseite alle 14 Tage
auf Seite 6

Juhu, wir gehen auf Klassenfahrt! Anne-Frank-Schüler beim Klettern in der DAV-Halle

Liebe Kinder
Hallo Mamas, Papas,
Omas, Opas und Lehrer!

Ihre Klassenlehrerin, Stephanie Kramer, war sofort überzeugt: „Meine Ersties können das“, als der Elternbeirat den Vorschlag

unterbreitete, mit den Kindern einen Klassenausflug in die DAV Halle zu unternehmen. So eine Aktion stärkt bekanntlich den Klassenverband und gibt den Schülern die Möglichkeit, mal etwas Neues auszuprobieren.



Redaktion
Tanja Feller
Marktplatz 7
76337 Waldbronn
kinderseite@waldbronn.de



*Wer es rauf geschafft hat, darf
in der Sofaecke chillen.*

In Fahrgemeinschaften ging es los und bereits die Anreise wurde zu einem Erlebnis. Denn Kolonne fahren ist lustig, vor allem dann, wenn sich Autos dazwischen drängen und man immer wieder nach den anderen Ausschau halten muss. Wie gut, dass wir schon Nummernschilder lesen können. In Karls-



*Yssak probiert die Deckenkletterei
in der Boulder-Höhle.*

ruhe angekommen, lernen die Erstklässler wichtige Verhaltensregeln, die man unbedingt beachten sollte. Beim Bouldern klettert man ohne Seil, dafür aber nicht so hoch und durch Weichbodenmatten abgesichert. Logisch, dass man da nicht unter jemandem durchlaufen sollte, „denn der könnte einem sonst ja auf den Kopf fallen“, so Olivia. Dann stürmen alle los. Jeder will einmal den Podest in der Mitte der Halle erklimmen. Das kostet Überwindung, denn er ist fast vier Meter hoch. Umso größer ist die Freude, wenn man es geschafft hat und so mancher Erstklässler wächst über



Die 1a beim Kletterausflug in die DAV-Halle in Karlsruhe.

seine Grenzen hinaus. Felix war schon häufiger an der Wand und hat keine Höhenangst. Auch Johann und Yssak wagen sich an schwierige Routen ran. Wer mag, darf zum Schluss noch ausprobieren, wie es sich anfühlt, eine richtige Tour zu klettern. Hierfür braucht man natürlich ein Seil, einen Klettergurt und jemanden, der einen sichert. Frau Kramer ist stolz auf ihre Schützlinge: „Die 1a ist bekannt dafür, dass sie Power hat“. In der

DAV-Halle können sich alle müde turnen. Es war auch schön zu beobachten, dass die Schüler sich gegenseitig Tipps gegeben haben, wo man am besten rauf kommt. „Wir haben uns heute sogar mit ein paar Jungs angefreundet“, berichtet Klara auf der Heimfahrt. So hat sich der Klassenausflug gleich doppelt gelohnt.



Gut gesichert, dürfen die Kinder ausprobieren, eine richtige Tour zu klettern.



Kinder lieben die Kletterei. Die wichtigste Regel: schauen, dass niemand über einem ist und nicht runter fallen ;-)



„Cliff Hanger“ Junior Johann probiert es mit einem Überhang.



Liebe Waldbronner,

die Besucher der Albtherme erwartet beim **Sweet & Salty Tag** ein besonderes Wohlfühlerlebnis, da die Harmonie der Gegensätze überrascht. Denn nicht nur auf der Zunge, sondern auch auf der Haut ergänzen sich die süßen und salzigen Kristalle perfekt. Gemeinsam glätten und reinigen sie so unser größtes Organ. Die Anwendungen finden in den Dampfbädern der Saunabereiche „Gemischt“ und „Damen“ statt.

Ihre Kurverwaltung.

HEILQUELLE WALDBRONN

Albtherme

Sweet & Salty 7. Juni 2019

Genießen Sie salzige und süße Peelings in den Dampfbädern der Saunabereiche „Damen“ und „Gemischt“.



Tagesaktionspreis für die Salzgrotte € 5.-
kein Gutscheiverkauf für Salzgrotte

ALBTHERME WALDBRONN

Beauty & DaySpa

Täglich geöffnet
Vereinbaren Sie rechtzeitig Ihren Wunschtermin

Genussvoll den Frühling genießen...



- **Relax-Massagen**
- **Gesichtsbehandlungen**
- **Maniküre, Pediküre**

Termine nach Vereinbarung im AlbthermeServiceCenter oder telefonisch 07243-56570

Tief durchatmen in der Waldbronner Salzgrotte

Bequeme Liegen, entspannende Musik und angenehme Beleuchtung erwarten den Besucher in der Totes-See-Salzgrotte. Salz und Salzsteine, die direkt aus dem Toten Meer in Jordanien gewonnen werden, sind die wesentlichen Elemente der Salzgrotte. Die mit Mineralien angereicherte Luft wird über die Haut und Atemwege aufgenommen. Schon nach kurzer Zeit führt diese positive Luft spürbar zu Entspannung. Wohltuend sind wiederholte Aufenthalte u.a. bei Allergien, wie Heuschnupfen, Hauterkrankungen, chronische und akute Erkrankungen der Atemwege und Schleimhäute. Die Aufenthaltsdauer beträgt 45 Minuten, es gibt besondere Familientermine. Anmeldung bitte im Service Center der Albtherme unter Telefon 07243 – 56570.



*Kurverwaltungsgesellschaft mbH, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn
Telefon 07243-56570*

Diese Ausgabe erscheint auch online



Wichtiges auf einen Blick



Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824

Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0

Erdgas: Störungsmeldestelle Erdgas-Südwest GmbH**Tel. 01802 056-229****Strom:** EnBW Störungsnummer**Tel. 0800 3629477****Kabelfernsehen:** Unitymedia**Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150****Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-302**

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle	112
Polizei	110
Polizeirevier Ettlingen	3200-312
Polizeiposten Albtal	67779

Standort **Defibrillator** am Rathausmarkt:
Vorraum Volksbank Ettlingen, Marktplatz 1

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnr. 116117Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder **docdirekt.de****Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen, Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117**

Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr, Sa./So./Feiertag 10 - 14 Uhr und 16 - 20 Uhr

An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Augenärztlicher Notfalldienst

Patienten, die außerhalb der Sprechstundenzeiten eine augenärztliche Behandlung benötigen, können zu den nachfolgenden Dienstzeiten unter der zentralen Rufnummer **01805/19292-122** den Dienst habenden Arzt erreichen:
MO, DI, DO und FR: 19-8 Uhr / MI: 13-8 Uhr / SA, SO und Feiertag: 8-8 Uhr

Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages **www.aponet.de** oder **www.lak-bw.notdienst-portal.de**. **Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833** oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).IHRE BEHÖRDENUMMER
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

Gemeindeverwaltung Waldbronn

Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89
gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de

Sprechzeiten Verwaltung

Montag, Mittwoch, Freitag	9:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten BM Masino

Montag, 03.06.	10:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag, 13.06.	16:00 - 18:00 Uhr

(tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101)

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111

Montag - Mittwoch	7:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	7:00 - 18:00 Uhr
Freitag	7:00 - 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Pforte, Tel. 609-0

Montag - Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	8:00 - 12:00 Uhr
	13:15 - 18:00 Uhr
Freitag	8:00 - 13:00 Uhr

Das Fundbüro befindet sich an der Pforte im Rathaus.

Restmüll und Wertstoffe

Restmüll

ganz Waldbronn	Donnerstag, 06.06.2019
1,1-cbm-Container	Samstag, 01.06.2019

Grüne Tonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container)	Freitag, 31.05.2019
---------------------------------------------	---------------------

Schadstoffsammlung

(Orte und Zeiten siehe Abfallkalender)

Reichenbach	25.07.2019
Busenbach	26.07.2019
Etzenrot	25.07.2019
Zusatztour Ettlingen	Samstag, 22.06.2019
	14 - 16 Uhr Parkplatz Albgauhalle

Papiersammlung

Etzenrot	13.07.2019
----------	------------

Sperrmüll/Elektronik - Schrott auf telefonische Anfrage

beim Abfallwirtschaftsbetrieb 0800 2982030

Wertstoffe

Bauhof, Daimlerstr.	Sa., 9.00 - 16.00 Uhr
---------------------	-----------------------

Grüngutplätze Im Ermlisgrund und Wiesenfesthalle (Febr. - Okt.)

Di. + Fr.	9.00 - 18.00 Uhr
Sa.	10.00 - 16.00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Waldbronn, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Franz Masino, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: Tel. 07243 5053-0, E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de
Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Veranstaltungstipps www.waldbronn.de

- Mo 01.04. – Kunst im Rathaus**
Fr 28.06.19 Bilder von Sabine Henzler
Veranstaltungsort: Rathaus Waldbronn
Veranstalter: Gemeinde Waldbronn
- Mi 29.05. – Kerzenwallfahrt zum Kloster Andechs**
Sa 01.06.19 Veranstalter: DRK OV Reichenbach e.V.
- Do 30.05. – Sportfest**
So 02.06.19 Veranstaltungsort: Festhalle Waldbronn,
Stadion Waldbronn
Veranstalter: TSV Reichenbach
- Do 30.05.19 Vatertagsfest**
Veranstaltungsort: Kleintierzuchtanlage
Busenbach
Veranstalter: Kleintierzuchtverein „C573“
Busenbach
- Mo 03.06.19 Vortreffen der Teilnehmer der Harzreise**
18:00 Uhr Veranstaltungsort: DRK Heim
Anne-Frank-Schule
Veranstalter: Kolpingsfamilie Busenbach
- Do 06.06.19 Stammtisch: Wirtschaft trifft Politik**
Veranstaltungsort: Gaststätte Albhöhe
20:00Uhr Veranstalter: Gemeinde Waldbronn,
Waldbronner Selbständige e.V.

Die Veranstaltungstipps sind ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender der Homepage der Gemeinde Waldbronn. Für den Eintrag sind die Veranstalter verantwortlich. Hier finden Sie weitere Informationen zu den Terminen: <http://www.waldbronn.de/de/Gemeinde/Aktuelles/Veranstaltungskalender>

Die Ergebnisse der Europa-

und Kreistagswahl

finden Sie auf unserer

Homepage unter

www.waldbronn.de

Liebe Waldbronnerinnen und Waldbronner,

der Wahlsonntag ist gemeistert!

Alle drei Wahlen, Europawahlen, Gemeinderatswahlen und die Kreistagswahlen wurden noch am vergangenen Sonntag und zum ersten Mal montags ausgezählt.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei Ihnen für Ihre Teilnahme an den Wahlen.

Ebenso möchte ich allen engagierten Wahlhelfern für ihr sauberes Arbeiten und ihr Durchhaltevermögen, sowie allen Ersatzwahlhelfern der Gemeinde Waldbronn danken.

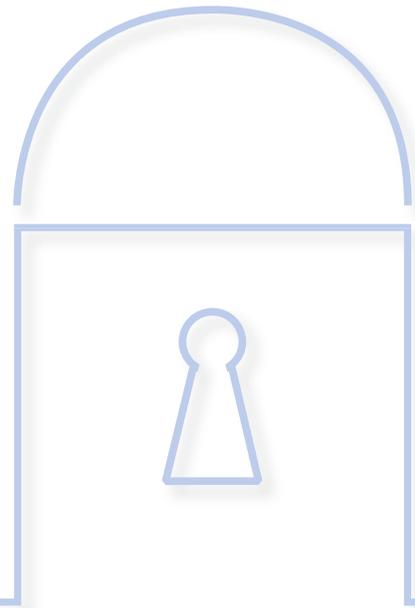
Mein Dank gilt auch den Gemeinderatskandidatinnen und -Kandidaten, die sich zur Wahl gestellt haben. Sie haben dazu beigetragen, dass Demokratie in Waldbronn lebt.

Ganz besonders bedanke ich mich bei der Verwaltung und dem Gemeindewahlausschuss für die Vorbereitung, Organisation und Durchführung der gesamten Wahlen.

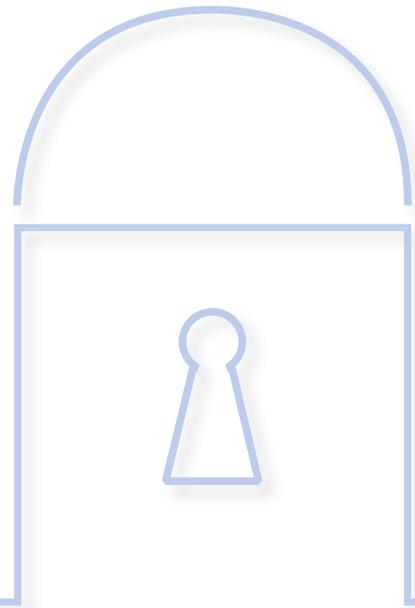
Herzlichst

Ihr Franz Masino

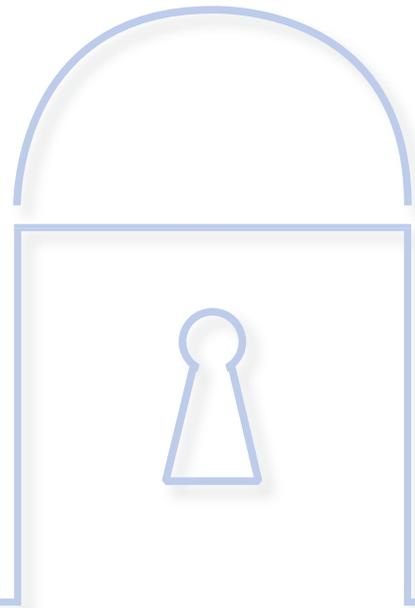
Bürgermeister



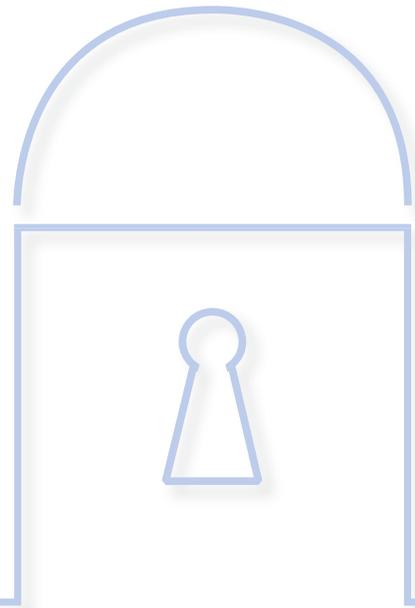
Diese Seite wird aufgrund der
Kommunalwahlordnung § 55 Abs. 3
im Internet nicht angezeigt.



Diese Seite wird aufgrund der
Kommunalwahlordnung § 55 Abs. 3
im Internet nicht angezeigt.



Diese Seite wird aufgrund der
Kommunalwahlordnung § 55 Abs. 3
im Internet nicht angezeigt.



Diese Seite wird aufgrund der
Kommunalwahlordnung § 55 Abs. 3
im Internet nicht angezeigt.



Bekanntmachungen anderer Ämter

Landratsamt Karlsruhe

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden. Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht. Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu lesen.

- Vortrag BlickKontakt im Juni: Perfektionismus - wenn gut nicht gut genug ist.
- Zehn Jahre Theaterpädagogik. Persönlichkeitsentwicklung ist ein Ziel der Ausbildung im Landratsamt Karlsruhe.
- 'Existenzgründung ‚nebenbei‘ - die Chance für mich?' Viele Fragen an Gründercoach beim Workshop im Landratsamt.
- 'Kein Alkohol am Arbeitsplatz'. Aktionswoche Alkohol.
- Do it yourself -Geschenke aus der Küche. Praxiskurs am 25. Juni.

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau

Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ 2019 jetzt gestartet

Ministerin Hoffmeister-Kraut: „Um Wohnraum zu schaffen, müssen wir alle Möglichkeiten ausschöpfen. Innenentwicklung spielt hierbei eine sehr wichtige Rolle“

„Um Wohnraum zu schaffen, müssen wir alle Möglichkeiten ausschöpfen. Innenentwicklung spielt in Zeiten knappen Wohnraumes eine sehr wichtige Rolle. Das Land unterstützt die Kommunen daher bei der Mobilisierung von Flächen“, erklärte Wirtschafts- und Wohnungsbauministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut heute (22. Mai 2019) in Stuttgart.

„Mit dem Förderprogramm ‚Flächen gewinnen durch Innenentwicklung‘ unterstützen wir die Kommunen im Land dabei, ihre Innenentwicklungspotenziale in den Fokus zu nehmen, um Flächen für dringend benötigten Wohnraum zu identifizieren“, so die Ministerin. Zur Innenentwicklung zählt nicht nur die Aktivierung von Leerstand und brachliegenden Flächen, sondern auch die Ausnutzung von Aufstockungs- oder Dachausbaumöglichkeiten bei vorhandenen Gebäuden. „Die Kommunen können mit den Mitteln gezielt planerische und konzeptionelle Grundlagen für ihre qualitätsvolle und ausgewogene Innenentwicklung erarbeiten“, so Hoffmeister-Kraut.

Aus dem Förderprogramm können Kommunen auch in diesem Jahr finanzielle Unterstützung für den Einsatz kommunaler Flächenmanager für Wohnzwecke erhalten. Kommunale Flächenmanager aktivieren innerörtliche Flächen und bündeln die Prozesse der Innenentwicklung zwischen Verwaltung und allen weiteren Beteiligten. Baden-Württemberg ist mit diesem Fördertatbestand, der seit 2016 besteht, bundesweit Vorreiter.

Weiter können aus dem Förderprogramm unmittelbar umsetzbare städtebauliche Planungen für flächeneffizienten Wohnungsbau, Qualifizierung bestehender Gewerbegebiete oder interkommunale Kooperationen, die den effizienten Umgang mit Fläche zum Ziel haben, gefördert werden.

Anträge für das Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ können ab sofort bis zum 8. Juli 2019 an das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau gerichtet werden. Weitere Informationen und die Antragsunterlagen sind auf der Internetseite des Ministeriums unter <https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/service/foerderprogramme-und-aufrufe/liste-foerderprogramme/flaechen-gewinnen-durch-innenentwicklung/> zu finden.

Weiterführende Informationen

Das Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ wurde gemeinsam mit den kommunalen Landesverbänden entwickelt. Es richtet sich an alle Städte, Gemeinden, Gemeindeverwaltungsverbände, Landkreise und Zweckverbände in Baden-Württemberg.

Neben dem Einsatz kommunaler Flächenmanager werden nichtinvestive Maßnahmen eines kommunalen Flächenmanagements, wie innovative Konzepte und städtebauliche Entwürfe, unterstützt, die eine aktive Innenentwicklung und kompakte Siedlungsmuster mit lebendigen Ortskernen und urbanen Quartieren verfolgen. Ziel ist es, bestehende Leerstände und innerörtliche Flächen, wie Baulücken und Brachflächen, oder auch Potenziale zur qualitätsvollen Nachverdichtung zu aktivieren. Im Rahmen der Projekte soll allen gesellschaftlichen Gruppen die Gelegenheit gegeben werden, sich zu informieren und mitzugestalten.

Seit 2009 konnten mit dem Programm über 300 Projekte zur Innenentwicklung mit einem Fördervolumen von insgesamt rund 7,3 Millionen Euro unterstützt werden.

Rentenberatung und Rentenanspruchstellung für Waldbronner Bürger in Karlsbad-Langensteinbach

Deutsche Rentenversicherung Bund, Versichertenberater
Carlo Weber, Langensteinbach, Wikingenstr. 27.
Termine bei Carlo Weber nach Vereinbarung.
Tel. Anmeldung unter
07202-5424 nur MO, DI und FR möglich
oder unter carlo.b.weber@gmx.de

Soziale Einrichtungen

PFLEGE
STÜTZPUNKT
BADEN-WÜRTTEMBERG
LANDKREIS KARLSRUHE

Sprechzeiten Waldbronn

jeden 2. und 4. Donnerstag
von 09:00 – 12:00 Uhr

→ **13.06.2019**

→ **27.06.2019**

→ **11.07.2019**

Telefonische Terminvereinbarung:

07243 101-546

Rathaus Waldbronn,
Marktplatz 7, Waldbronn


**LANDKREIS
KARLSRUHE**

	Informationen und Rufnummern	
Einwohner: Stand 30.04.2019		
Reichenbach 5.534		
Busenbach	5.884	
Etzenrot	2.136	
Gesamt	13.554	
Wasserhärte		
Busenbach und Reichenbach: Härtebereich 3/17 - 18° dH		
Etzenrot: Härtebereich 2/11 - 12° dH		
Schulen		
Albert-Schweitzer-Schule Rei. , Zwerstr. 15, Tel. 69505		
Kernzeit + Hort Albert-Schweitzer-Schule , Tel. 5232409		
Anne-Frank-Schule Bus. , Schulstr. 15, Tel. 69603		
Kernzeit + Hort Anne-Frank-Schule , Tel. 6529654		
Waldschule Etzenrot , Neufeldstr. 3, Tel. 69779		
Kernzeit Waldschule , Tel. 606901		
Musikschule Waldbronn , Pforzheimer Str. 35, Tel. 526986		
Volkshochschule Waldbronn , Stuttg. Str. 25a, Tel. 69091		
Kindergärten		
Kindergarten Schwalbennest , Oosstr. 2b, Tel. 63815		
Kinderkrippe Villa Kinderbunt , Pforzh. Str. 35, Tel. 3431545		
Kindergarten Don Bosco , A.-Schweitzer-Str. 24, Tel. 65755		
Kindergarten St. Bernhard , Kirchstr. 19a, Tel. 67422		
Kindergarten St. Elisabeth , Tulpenstr. 22, Tel. 5232405		
Kindergarten St. Josef , Kinderschulstr. 4a, Tel. 69780		
Kindergarten Waldkleckse , Schulstr. 15, Tel. 2199412		
Kindergarten WaldSchatz , Tulpenstraße 24, Tel. 3420060		
E-Mail: j.bauer@e-impulse.de		
TigerBär Waldbronn , Tel. 945450		
Hilfe ...		
Caritasverband Ettlingen Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Tel. 515-140		
Dienststelle für psychisch erkrankte Menschen, Tel. 34583-10		
Familienpflege, Tel. 07243/515-113 und 0176 18788052		
Suchtberatung, Tel. 215305		
Caritas-Tagespflege, Waldbronn, Tel. 63226		
Caritas-Sozialstation, Albtal, Tel. 572693		
Diakonisches Werk d. evang. Kirchenbezirke im Landkreis Karlsruhe, Ettlingen , Tel. 07243 5495-0, Familien- und Lebensberatung, Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Beratung f. ältere Menschen, Hospizdienst Ettlingen.		
Hospizverein KMW, Ambulanter Hospizdienst , Tel. 9383200 und 0151 20019310, Hospiztelefon 9454277		
Frauen Notruf + Wildwasser , Tel. 0721 859173		
Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige		
donnerstags 19.30 - 21.00 Uhr, Kontakttelefon: 29834		
Telefonseelsorge , Tel. 0800/1110111 oder 1110222 (= rund um die Uhr, kostenfrei)		
Opfer-Notruf , Tel. 01803 343434 (bundesweiter Notruf/ Info-Telefon des Weißen Rings für Kriminalitätsoffer)		
Landratsamt KA, Jugendamt, Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD) , Tel. 0721 936-7641		
Wohngift-Telefon für Baden-Württemberg , Tel. 0800 7293600		
Angehörige psychisch Kranker		
Tel. 07202 942632 (donnerstags 17 - 19 Uhr)		
Arbeitskreis Leben KA - Hilfe bei Selbstmordgefährdung u. Lebenskrisen Mo. - Fr. 10 - 12 u. Mi. 17 - 19 Uhr, Tel. 0721 811424 (in dringenden Fällen über die Telefonseelsorge, Tel. s.o.),		
Arbeiterwohlfahrt Ettlingen , Tel. 766900,		
Al-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Tel. 66717		
Alateen , Tel. 07236 932304		
Anonyme Alkoholiker , Tel. 0721 19295 (tägl. 7 - 23 Uhr)		
Verbraucherzentrale Info-Tel. 0180 5505999 (0,12 € p. Min.) Mo. - Do. 10 - 18 und Fr. 10 - 14 Uhr		
Kontaktbörse zur Vermittlung ehrenamtlicher Tätigkeiten , Tel. 609-330 oder 68414		
Beratungsstelle „Libelle“ für Menschen, die häusliche Gewalt erleben , Tel. 07251 - 71 30 324		
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen , Tel. 08000116016		

Wir gratulieren zum Geburtstag

03.06. Bauer Helmut 70 Jahre

Die Gemeinde wünscht dem Jubilar alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.



Volkshochschule Waldbronn

Unser Programm für das 1. Semester 2019 liegt an folgenden Stellen zur Abholung bereit:

Kulturtreff, Stuttgarter Str. 25a, Rathaus, Kurverwaltung, bei allen Banken, Apotheken und vielen Geschäften in Waldbronn und Karlsbad. Sie können das VHS-Semesterprogramm auch unter unserer **Homepage www.vhs-waldbronn.de** im Internet aufrufen und sich über Internet oder per E-Mail (vhs@waldbronn.de) anmelden; selbstverständlich auch telefonisch, per Fax oder schriftlich: Stuttgarter Str. 25 a (Kulturtreff), 76337 Waldbronn-Reichenbach, Tel. 07243-69091 u. -92, Fax 07243-63267.

Geschäftszeiten: montags - freitags von 09.00 - 12.00 Uhr, außerdem donnerstags von 16.00 - 18.00 Uhr.

Bankverbindung: Volksbank Ettlingen, BLZ 660 912 00, Kto-Nr. 201928,

IBAN: DE79 6609 1200 0000 201928, BIC: GENODE 61 ETT

Bitte melden Sie sich recht bald an, ehe der von Ihnen gewünschte Kurs ausgebucht ist. Andererseits kann gerade Ihre Anmeldung zu der Entscheidung beitragen, ob ein Kurs stattfindet, zusätzlich organisiert oder – was wir nicht hoffen – abgesagt werden muss.

Vom 08.06.2019 bis zum 23.06.2019 bleibt das Büro der VHS geschlossen!

Folgende Kurse beginnen demnächst und es sind noch Plätze frei.

083 - „Die Loslass‘Stunde“ für Frauen Zeit zum Loslassen – Zeit für Dich / Andrea Hofmann-Schmidt

Samstag, 01.06.2019, 14.30-17.30 Uhr, 38,00 €, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

145 – Streetfood / Sylvia Seiler-Budiman

Dienstag, 04.06.2019, 18.00-22.00 Uhr, 35,00 € (inkl. 13,00 € Lebensmittelkosten), Küche, Albert-Schweitzer-Schule

Terminverschiebung:

217 - Tiergestütztes Entspannungsmalen für Kinder ab 6 - 12 Jahren / Anuschka Gabriele Rausch

Freitag, 01.07.2019, 18.00-19.00 Uhr, € 15,00 pro Kind (inkl. 1 Keilrahmen 30x40 cm, Farben und Papier) Atelier Kunst(T)Raum, Boschstr. 4, Karlsbad

Schulen und Kindergärten

Tageselternverein Ettlingen

Epernayerstr. 34, Tel. 945450

- Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern
- Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern
- Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern.

Telefonische Erreichbarkeit: Mo. - Fr. 08:30 - 12:30 Uhr und Di. + Do. 13:00 - 16:30 Uhr.



Bei Interesse vereinbaren Sie telefonisch einen Termin. Wenn Sie uns nicht erreichen, können Sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen oder Sie schreiben uns eine E-Mail.

Wir melden uns dann bei Ihnen. Wir bieten auch flexible Sprechzeiten für Berufstätige nach Vereinbarung an.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis KA e.V.
Epernayer Straße 34; 76275 Ettlingen; Tel.: 07243 / 945450
info@tev-ettlingen.de; www.tev-ettlingen.de

Anne-Frank-Schule

30 Jahre Schüleraustausch mit Hagenau

Seit 30 Jahren pflegen wir nun schon den Schüleraustausch mit unserer Partnerschule in Hagenau. Rund 1.800 Kinder aus Frankreich waren in dieser Zeit in Waldbronn zu Gast und etwa genauso viele Busenbacher Kinder besuchten unsere Partner in Hagenau. Was 1989 von den ehemaligen Lehrerinnen, Frau Specht-Siegmund und Frau Heide Müller ins Leben gerufen wurde, wird mittlerweile seit 13 Jahren von Herrn Konrektor Jens Puchelt organisatorisch weiter gepflegt.

So waren Anfang Mai wieder rund 100 Schüler aus Hagenau für einen Tag bei uns in Waldbronn zu Gast. Diesmal waren außer den Partnern unserer Viertklässler auch noch zwei weitere jüngere „bilinguale“ Klassen aus Frankreich mitgekommen, um etwas „Waldbronner Schulluft“ zu schnuppern. Mitte Mai erfolgte nun der Gegenbesuch der Busenbacher Viertklässler in Frankreich.

Nach der gut einstündigen Busfahrt wurden unsere Schüler zunächst bei strahlendem Sonnenschein im Schulhof mit Musikstücken sowie gemeinsamen Bewegungs- und Mitmach-Liedern in deutscher Sprache begrüßt und der Hagenauer Schulleiter Thierry Laeuffer stellte seine Schule vor. Danach gab es zusammen mit den Partnerklassen einen kleinen Imbiss in den Klassenzimmern.

Es folgte eine „Stadtrallye“ durch die Altstadt von Hagenau. Mittels Fotos galt es, einige wichtige Gebäude und Sehenswürdigkeiten zu entdecken und zu erkunden.

Gemeinsam mit ihren Partnern gingen die Schüler anschließend zum Mittagessen. Dies erfolgte größtenteils in französischen Familien, einige Kinder aßen zusammen mit ihrem Partner in der Schulkantine. So konnte jeder einen kleinen Einblick in den Alltag der Schüler in Frankreich gewinnen.



Abschlussfoto auf dem Schulhof in Hagenau

Nach dem Mittagessen trafen sich alle Schüler wieder im Pausenhof. Nach ein paar weiteren Bewegungsspielen im Hof, dem Austausch von Kontaktadressen sowie einem gemeinsamen Abschlussfoto hieß es dann von den neu gewonnenen Freunden leider schon wieder Abschied zu nehmen.



Waldschule Etzenrot

Schullandheim auf dem Dobel

Unsere 4. Klasse war mit ihrem Klassenlehrer Herr Keller und der Lehrerin Frau Steigert für drei Tage im Schullandheim. Das Ziel war wie in den vergangenen Jahren der Dobel. Nachdem die Schülerinnen und Schüler ihre gemütlichen Zimmer bezogen haben stand so einiges auf dem

Programm: eine Nachtwanderung mit Fackeln, ein sehr informativer und spannender Lerngang mit zwei Jägern durch den Wald und am letzten Abend ein gemeinsamer und unterhaltsamer Spieleabend. Beim Klettern an der hauseigenen Kletterwand zeigten die Schülerinnen und Schüler unter Anleitung dann noch ihren Mut und ihre Geschicklichkeit. In ihrer Freizeit vergnügten sie sich beim Tischkicken, Billard und Tischtennis spielen oder nutzten das gute Wetter, um auf den Spielplatz vorm Haus zu gehen. Neben dem guten Essen der Unterkunft wurde natürlich auch der Süßigkeitenautomat vor Ort von den Kindern stark in Anspruch genommen. Zufrieden und mit vielen tollen Erinnerungen kamen Schüler und Lehrer am Freitagmittag wieder an der Waldschule an.



Realschule Karlsbad

Herzliche Einladung zum musikalischen Abend

Am Donnerstag, 06. Juni ist es wieder soweit: Um 19:30 Uhr findet der traditionelle musikalische Abend der Realschule Karlsbad in der Aula des Schulzentrums statt. Die Bläser- und Flötengruppen aller sechsten Klassen zeigen auf ihren Instrumenten, was sie im Fach Musik alles gelernt haben. Auch die fortgeschrittene Flötengruppe der Klassenstufe 5 und die Gesangs-AG „mimiriou“ feiern ihrem Auftritt entgegen. Eltern, Großeltern, Geschwister, Lehrer, aber auch Freunde sind herzlich eingeladen. Die Bewirtung ab 19:00 Uhr an diesem Abend übernimmt die Klasse 9a.

Berlin - Abschlussfahrt der 10. Klassen

Wir, die 10. Klassen der Realschule Karlsbad, waren vom 12.05.2019 bis zum 16.05.2019 mit unseren Lehrern Fr. Kroner und Hr. Ray (10 a), Fr. Collini und Hr. Thom (10b), Fr. Balog und Hr. Chochola (10c) und Fr. Walter sowie Hr. Dr. Korn (10d) auf Abschlussfahrt in Berlin.

Sonntagmorgens ging es vom Karlsruher Hauptbahnhof mit dem ICE los. Am Abend gab es dann am Brandenburger Tor ein erstes großes Wiedersehen und wir schafften es, alle 10. Klässler vor dem bekannten Fotomotiv zum Fotoshooting zu positionieren.

In den nächsten 4 Tagen hatte jede Klasse ihr eigenes Berlin-Programm. Pflichtprogramm war dabei natürlich für alle ein Besuch im Bundestag und ein Treffen mit dem Bundestagsabgeordneten bzw. dessen Vertreter. Auch die Gedenkstätte Hohenschönhausen, ein ehemaliges Stasi-Gefängnis, wurden von allen besucht. Wenn man Glück hatte, wurde die Führung von einem Zeitzeugen durchgeführt, der auf eindrückliche Weise schildern konnte, wie die Insassen damals behandelt wurden und aus welchen Gründen sie überhaupt inhaftiert wurden.

Ein Highlight der Woche war nach einhelliger Meinung Berlin on bike, eine geführte Fahrradtour an der ehemaligen Mauergränze entlang. Von den Guides erfuhren wir, auf welche

Weise die Menschen versucht haben, die Mauer zu überwinden, um nach Westberlin zu flüchten. Nicht alle Versuche waren erfolgreich.

Krönender Abschluss unseres Berlin-Trips war am letzten Abend ein Besuch im „Matrix“-Club. Dort trafen sich wieder alle, um gemeinsam zu feiern und abzutanzen! Berlin war toll!

Text: Yara Karcher (10b), Fr. Collini

Partnerschaften

FREUNDKREIS
SAINT GERVAIS WALDBRONN

7. Juli – Sommerausflug zum Hambacher Schloss

„Nuff uffs Schloss!“ - Unter diesem historischen Motto steht unser diesjähriger Sommerausflug in die Pfalz.

- Hambacher Schloss mit beeindruckender Führung.
- Mittagspause in den Altstadtgassen von Neustadt a. d. Weinstraße.
- Fahrt zur Villa Ludwigshöhe oberhalb von Edenkoben. Die 300 Höhenmeter zur Rietburg (Café mit Ausblick) geht es entweder zu Fuß oder mit der Sesselbahn (7,50 € Berg- und Talfahrt).
- Fakultativ: Von der Rietburg aus 3-km-Wanderung zum Ludwigsturm.
- Abschlusseinkehr im Weingut Geiger in Dierbach.

Kostenbeitrag für Busfahrt und Führung im Hambacher Schloss: 29 €. Mitglieder mit ermäßigtem Beitrag sowie 17- bis 18-Jährige 19 €; Kinder bis 16 Jahre frei. **Anmeldung** durch Einzahlung des Betrages auf das Konto des Freundeskreises Saint-Gervais bei der Sparkasse Karlsruhe Ettlingen, IBAN: DE 11 6605 0101 0001 0498 99
Vermerk: SoAusflug, Name, Telefonnummer – **Bitte möglichst bis 2. Juni überweisen!**



Club der
Monmouth-Freunde
seit 1989

Einladung zum Frühjahrsausflug

Unser diesjähriger erster Ausflug führt uns wieder nach Karlsruhe (Ziel haben wir kurzfristig geändert). Eine Führerin der uns bereits bekannten und bewährten Organisation „stattreisen“ begibt sich mit uns auf eine interaktive Tour rund um den alten Stadtkern. „Das gibt's doch nicht oder doch?“ werden wir fragen, wenn sie mal unwahrscheinlich, mal einfach klingende Behauptungen aufstellt. Was ist wahr, was stimmt nicht? Leuchtet das ein oder eher nicht? Das müssen wir entscheiden. Es gibt auch einen Preis zu gewinnen. Anschließend werden wir gegen 14:30 Uhr im „Multikulti“ am Schlossplatz erwartet, wo wir unseren Ausflugstag gemütlich ausklingen lassen. Rückfahrt mit der AVG wird um 16:26 Uhr oder eine Stunde später sein.

Treffpunkt: Sonntag, 02.06.2019, Bahnhof Reichenbach, 11:20 Uhr (Bahn fährt 11:38 Uhr) Zustiegemöglichkeit in Busenbach 11:42 Uhr

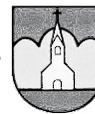
Bitte, gebt Bescheid, wenn ihr in Busenbach zusteigt und keine Fahrkarte habt.

Für alle, die direkt zum Treffpunkt mit der Führerin kommen wollen: 12:30 Uhr Schlossplatz, Karl-Friedrich-Denkmal.

Wir freuen uns auf einen schönen Ausflugstag mit euch, liebe Mitglieder, Freunde und Interessenten.

Rita und Gerhard Abel, Tel. 07202-8886

Reda/Polen



Kunst aus Waldbronn in der Kaschubei

Vom 02. Juni bis zum 20. Juni 2019 stellt die bekannte Waldbronner Künstlerin Beate-Marie Busch ihre Werke in der Kaschubei aus. Der Ausstellungsort ist schönes Schlösschen in Wejherowo, in dem sich das Museum für Schreibkultur und Kaschubisch-Pommersche Musik befindet. Unsere Partnerstadt Reda bildet zusammen mit Rumia und Wejherowo den sogenannten „Kleinen Kaschubischen Drei-Städte-Bund“.



Die Ausstellung wird von dem mit unserem Freundeskreis befreundeten Kunstverein „Kunztz“ aus Reda mitorganisiert und betreut. Die Mitglieder dieses Vereins stellten bereits zwei Mal 2017 und 2018 ihre Werke im Kulturtreff in Waldbronn aus.

Die aktuelle Ausstellung von Beate-Marie Busch zeigt ihre Malereien mit Eitempera sowie großflächige Radierungen auf Folie unter dem Motto „Introverted View“. In einer Begleitausstellung präsentieren vier Künstlerinnen vom Verein „Kunztz“ ihre Werke, die dem Mensch und der Natur gewidmet sind.

Die diesjährigen Reda-Tage finden vom 14. Juni bis zum 16. Juni statt. Zwei Vorstandsmitglieder, Bozena Arnold und Patricia Diaz-Bone, sind zu dieser Zeit in Reda. Wir schlagen vor: Treffen Sie uns in Reda, um einiges gemeinsam zu unternehmen, beispielsweise die Kunstausstellung zu besichtigen. Wir können Sie gerne bei der Organisation der Fahrt nach Reda beraten.

Sie können Ihren Aufenthalt auch zu einem Urlaub in Polen ausweiten, so dass sich die weite Anreise noch mehr lohnt.

Gerne können Sie uns per Mail freundeskreis-reda@gmx.de kontaktieren.

Text: Dr. Bozena Arnold, Foto: Beate-Marie Busch

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Waldbronn



Pfarramt, Tel. 07243 61679, Fax 07243 572862

E-Mail: ev-kirche-waldbronn@t-online.de

www.ev-kirche-waldbronn.de

Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8, wenn nichts anderes angegeben ist.

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:

Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 30. Mai

11.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Kurpark beim Musikpavillon, Pfarrer Fritz, Klinikseelsorgerin Scholz
Der Posaunenchor Kleinsteinbach wirkt mit; bei Regen feiern wir den Gottesdienst im evangelischen Gemeindezentrum

Sonntag, 2. Juni, „Die wartende Gemeinde“ Exaudi

6. Sonntag nach Ostern

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Einzelkelch/Saft), Pfarrer Waidler

Wochenspruch: Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. (Johannes 12,32)

Pfingstsonntag, 09. Juni

10.30 Uhr Abendmahls-gottesdienst
(Gemeinschaftskelch/Wein), Pfarrer i.R. Karl

Pfingstmontag, 10. Juni

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
in St. Katharina Busenbach, Pfarrer Fritz und Pfarrer Ret

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen, Gruppen und Kreisen

Frauenkreis Etzenrot, Dienstag, 4. Juni, 19.00 Uhr,
Vegetarisches Essen (Gemeindezentrum)

Probe Projektchor, Dienstag, 4. Juni, 20.00 Uhr

Spielgruppe „Krabbelkäfer“ für Kinder bis 3 Jahre,
mittwochs, 10.00 Uhr Kontakt: Simone Lehmann,
Telefon 5143771

Frauentreff, Donnerstag, 6. Juni, 10.00 Uhr

Probe Kirchenchor, donnerstags, 20.00 Uhr

Probe Kinderchor, freitags, 16.00 Uhr

Evangelischer Seniorennachmittag

Herzliche Einladung zu Gespräch und Begegnung beim Seniorennachmittag am Mittwoch, den 5. Juni. Herr Hamberger nimmt uns mit auf „Eine Reise mit dem Fahrrad vom Genfer See nach Marseille“ und lässt uns mit seinem Dia-Vortrag die abwechslungsreiche Landschaft entlang der Rhône miterleben. Beginn ist um 14.30 Uhr.

Bürozeiten:

Am **31. Mai 2019** ist das **Pfarrbüro geschlossen**.

Mo bis Fr 10 - 11 Uhr, Di von 17 - 18 Uhr

Pfarramt: Frau Anderer Tel. 6 16 79

Pfarrer Waidler, Tel. 526479

Pfarrer Fritz (Vakanzverwaltung), Tel. 6 79 54 oder
0172/7 41 31 66

Weiteres unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt
und www.ev-kirche-waldbronn.de

**Ökumenische Mitteilungen**

*Wir laden ein zum
Gottesdienst im
Grünen*

**Ökumenischer Gottesdienst
an CHRISTI HIMMELFAHRT**

30. Mai 2018, 11:00 Uhr

im Kurpark, Musikpavillon

Musik: Posaunenchor Kleinsteinbach
Pfarrer Fritz

Bei Regen findet der Gottesdienst im
Evangelischen Gemeindezentrum
Goethestr. 8 statt.

Einweihung der Orgel**im Kurfürstenbad Langensteinbach**

Herzliche Einladung zur feierlichen Einweihung der neuen Orgel am Freitag, 31. Mai 2019, um 15.30 Uhr im Kurfürstenbadsaal. Freuen Sie sich darauf, die neue Orgel in all ihrer klanglichen Vielfalt zu erleben. Gespielt wird sie vom Organisten Herrn Höptner, begleitet von Herrn Chroust an der Geige.

Die neue Orgel wird von der katholischen und der evangelischen Kirchengemeinde und der Geschäftsführung der SWB finanziell gestemmt.

Gott und die Welt**Glaubensbegegnungen für Erwachsene****„Naturwissenschaft und Technik sind schuld an der fortschreitenden Zerstörung unserer Erde“**

In einem Zwiegespräch soll diese Behauptung hinterfragt und ein Ausweg vorgeschlagen werden.

Termin: Mi., 05. Juni, 19.30 Uhr

Ort: Kath. Pfarrzentrum Reichenbach

Gesprächspartner: Harald u. Hannah Fritz

Röm.-katholische Kirchengemeinde**Waldbronn-Karlsbad**

Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn

www.sewk.de

Pfarrer Torsten Ret, Tel. 652345; ret@sewk.de

Diakon Thomas Christl, Tel. 0176 81941022, christl@sewk.de

Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling, Tel. 652347;

fehling@sewk.de

Pastoralreferent Thomas Ries, Tel. 652344; ries@sewk.de

GRef'in Alexandra Kunz, Tel. 652343; kunz@sewk.de

GRef'in Ursula Seifert, Tel. 652342; seifert@sewk.de

PA'in Monika Boschert, Tel. 2199413; boschert@sewk.de

Unsere Pfarrbüros:

Telefonsprechzeiten: Di. u. Fr. 09-11 Uhr, Tel. 2005252

St. Wendelin Reichenbach:

Pfarrbüro: Frau Henkenhaf und Frau Kuhnimhof

Tel. 652340, reichenbach@sewk.de,

Sprechzeit: Mi. 16-18 Uhr

St. Katharina Busenbach:

Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61010, busenbach@sewk.de

Sprechzeit: Di., 16-18 Uhr

Herz-Jesu Etzenrot:

Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61120, etzenrot@sewk.de

Sprechzeit: Mo., 16-18 Uhr

St. Barbara Langensteinbach:

Pfarrbüro: Frau Feißt, Tel. 07202/2146, karlsbad@sewk.de

Sprechzeit: Do., 16-18 Uhr

Samstag, 01.06.:

14.00 Etzenrot	Trauung von Michael Hanel und Heather Rose Ziola, Stuttgart
18.30 Reichenbach	Vorabendmesse

Sonntag, 02.06.:

08.45 Etzenrot	Wortgottesfeier
10.30 Busenbach	Kinderwortgottesdienst im Kindergarten Don Bosco
10.30 Langensteinbach	Hl. Messe
10.30 Reichenbach	Krabbelgottesdienst Kirchenmäuse
14.00 Etzenrot	Taufe von Tim Reiser u. Antonia Rothardt, Etzenrot; Henry Schölzel, Reichenbach
18.00 Busenbach	Stunde der Barmherzigkeit

Montag, 03.06.:

08.45 Busenbach	Gebetsstunde in den Anliegen von Kirche und Welt
09.00 Reichenbach	Morgengebet
18.30 Reichenbach	Anliegensgebet

Dienstag, 04.06.:

07.50 Busenbach Schülerwortgottesdienst
18.30 Busenbach Hl. Messe

Mittwoch, 05.06.:

08.30 Etzenrot Laudes
09.00 Reichenbach Hl. Messe
18.30 Reichenbach Schönstatt-Bündnisfeier

Donnerstag, 06.06.:

10.00 Reichenbach Stille Anbetung am Gebetstag
für geistliche Berufungen
18.30 Langensteinbach Hl. Messe
19.30 Langensteinbach Eucharistische Anbetung
stille Anbetungszeit

Freitag, 07.06.:

10.45 Spielberg Wortgottesfeier mit Kranken-
kommunion im Seniorenhaus
15.00 Reichenbach Kreuzwegandacht
18.30 Etzenrot Herz-Jesu-Amt Opfer
"Miteinander teilen": Malawi
18.30 Spielberg ImPulsZeit

Samstag, 08.06.:

12.00 Etzenrot Trauung von Marcel und Lisa
Karcher, geb. Pukowski, Spielberg
18.30 Busenbach Vorabendmesse

Sonntag, 09.06.:

08.45 Reichenbach Hl. Messe,
anschl. Krankenkommunion
10.00 Etzenrot Laudes
10.30 Etzenrot Hl. Messe Festgottesdienst
18.30 Etzenrot Feierliche Vesper

Montag, 10.06.:

08.45 Langensteinbach Hl. Messe
10.30 Busenbach Ökumenischer Gottesdienst
an Pfingstmontag

Pfingstnovene - Information aus dem Liturgieausschuss

Ab diesem Jahr wird in unserer Seelsorgeeinheit im jährlichen Wechsel die Pfingst- und Firmnovene gebetet werden. Da im Herbst Firmung ist, wird keine Pfingstnovene angeboten. Gebetshefte zur Pfingstnovene von Renovabis für das persönliche Gebet liegen ab sofort in unseren Pfarrkirchen aus. Im nächsten Jahr wird es dann wieder eine Pfingstnovene geben.

Angebote für Kinder und Jugendliche

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst am 2. Juni 2019 um 10.30 Uhr im **Kindergarten Don Bosco** (Albert-Schweitzer-Str.14).

Wir laden euch, liebe Kinder, mit euren Eltern ein. Wir werden zusammen singen, auf das Wort Gottes hören und miteinander beten. Es wird sicher schön, wenn ihr dabei seid.

Ministranten SEWK

Minis beim größten Weihrauchfass der Welt

Unser diesjähriger Miniausflug führte uns Minis, begleitet von zwei Mesnerinnen, Pastoralreferent Ries und Pfarrer Ret nach Wiesental, wo wir von Frau und Herrn Henkenhaf erwartet wurden.

Mit großen Augen sahen wir uns das größte, tragbare und schwenkbare Weihrauchfass der Welt an. Einige Mitglieder des Vereins der ehemaligen Messdiener informierten uns über das Fass. Danach nahmen wir das Fass in Betrieb. Wir konnten sehen, wie das Fass hin und her schwang und gingen nach oben auf den Speicher der Kirche, wo wir den Motor und die Technik begutachteten. Wieder zurück in der Kirche war diese voller Rauch. Wir waren sehr beeindruckt. Nachdem wir uns im Gemeindehaus eine Reportage über die Ministranten in Wiesental angesehen und ein Quiz über

Weihrauch gelöst hatten, gab es Eis für alle. Wir liefen zum Parkplatz, wo unser Bus stand und machten dort zuerst eine Vesperpause.

Anschließend fuhren wir weiter nach Bruchsal ins Schloss. Dort wurden wir durch das deutsche Musikautomatenmuseum geführt und durften im Anschluss an diese interessante Führung noch das Museum erkunden.

Um ca.16 Uhr machten wir uns auf den Nachhauseweg. Es war ein sehr toller und lehrreicher Tag, und wir freuen uns schon wieder auf nächstes Jahr!

Maja und Marlene

Meditatives Tanzen

Meditatives Tanzen zu Pfingsten

In der Tradition werden sieben Gaben des Heiligen Geistes benannt:

Weisheit, Einsicht, Rat, Stärke, Erkenntnis, Frömmigkeit und Gottesfurcht (Jes 11,2).

Erkennbar wird der Geist an seinen vielfältigen Früchten nach Paulus (Gal 5,22-24):

Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Selbstbeherrschung und Bescheidenheit, Keuschheit und Enthaltbarkeit.

An diesem besonderen Abend wollen wir uns in meditativen Tänzen, Texten und Bildern mit den Gaben und Früchten des Heiligen Geistes beschäftigen und ihnen auf unsere je eigene Weise nachspüren: Was verbinde ich mit dem Heiligen Geist, welche Bilder kommen bei mir auf?

So laden wir euch/Sie herzlich ein zu dieser besonderen Vorbereitung auf Pfingsten.

Termin: Di., 4. Juni, **19.45 - 21.45 Uhr**

Ort: PZ Ernst Kneis Reichenbach

Ansprechpartnerinnen:

Regina Rittershofer, regina.rittershofer@web.de, 07248 8374
Barbara Ring-Rohr, babs.ring@web.de, 07202 7827

Kath. Pfarrgemeinde

St. Wendelin

Waldbronn-Reichenbach



**Kath. Frauengemeinschaft
Reichenbach**



Einladung zum Frauenausflug

Termin: Do 13. Juni;

Abfahrt: 8.00 Uhr **Parkplatz am Friedhof Reichenbach**

Anmeldungen bei: Elisabeth Anderer, Tel. 67640;

Ilse Weber, Tel. 67014

Unser diesjähriger Frauenausflug führt uns nach Gaiberg. Dort empfängt uns Petra Müller-Vogel, die aus Waldbronn stammende Bürgermeisterin mit einem gemütlichen Frühstück. Nach weiteren Programmpunkten geht unsere Fahrt in die romantische Stadt Heidelberg. Den Nachmittag haben wir zur freien Verfügung. In einer gemütlichen Besenwirtschaft in Gauangelloch werden wir den Tag ausklingen lassen.

Kath. Offener Treff

St. Wendelin



Besucht uns doch einfach im Internet:

<http://kaot.info> oder auf Facebook: KaOT

Nicht immer, aber immer freitags

von 17.00 – 21.00 Uhr unter der Reichenbacher Kirche.

31.05. - Offener Treff

07.06. - Pfarrgarten einweihen & Flammkuchen

14.06. - Eis KaOT

21.06. - Quiz KaOT

**Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina
Waldbronn-Busenbach****Mutter-Teresa-Kreis Waldbronn**

Liebe Freunde und Mitarbeiter

Aus der Don Bosco und Jesuiten Mission in Mosambik kommen herzliche Dankesgrüße für die empfangene Hilfe nach dem schrecklichen Tropensturm "Idai" aber auch weitere Hilferufe.

Der verantwortliche Salesianer - Priester Marco Biaggi und Pater Heribert von der Jesuiten-Flüchtlingshilfe koordinieren in Mosambik die Hilfen und sind Garanten, dass unsere Hilfe auch bei den Notleidenden ankommt. Lebensmittel, Kleidung und Haushaltsgegenstände werden über die Pfarrei an die vielen Familien verteilt, denen der Sturm ihr Obdach sowie Hab und Gut genommen haben. In der langfristigen Phase des Wiederaufbaus arbeiten die helfenden Gruppen zusammen und bleiben bei den Menschen in Not und so hilft jeder Euro, den sie bekommen den Betroffenen.

An dieser Stelle möchten wir auch ein ganz herzliches Vergelt's Gott unserer lieben, am 17.5.2019 verstorbenen **Theresia Ochs** sagen - für ihre jahrzehntelange Mithilfe und Unterstützung unseres Missionskreises und somit der vielen Waisen und Hilfsbedürftigen.

Trotz ihrer großen Familie hatte sie stets auch ein Herz und Mitgefühl für die Armen. Gott möge ihr ihre Güte lohnen und ihr den ewigen Frieden schenken. Im Gebet werden wir ihr, wie auch allen anderen verstorbenen Mitarbeitern unseres Mutter-Teresa-Kreises gedenken.

Für den MTK Inge Doll

**Neupostolische Kirche****Gottesdienste der Neupostolischen Kirche
in Karlsbad-Langensteinbach**

Sonntag, den 02. Juni 2019 09.30 Uhr
Donnerstag, den 06. Juni 2019 20.00 Uhr

**Trägerverein Jugendarbeit
Karlsbad/Waldbronn****Programm vom 30.05. bis 05.06.2019****Jugendtreff Waldbronn**

Donnerstag: Feiertag - geschlossen
Freitag: 14:00 - 16:00 **MOKI: Busenbach, Hellenstraße**
16:30 - 21:00 **Offener Treff**
Samstag: 16:00 - 20:00 Offener Treff
Montag: 10:00 - 13:00 Bürozeit
14:00 - 16:00 Jugendbüro
Dienstag: 15:00 - 18:00 **U14 Treff: Zugkreisel**
18:00 - 21:00 **Offener Treff**
Mittwoch: 15:00 - 18:00 **Kinder Treff: Zugkreisel**
18:00 - 21:00 **Offener Treff**

Alle Termine, Fotos und weitere Informationen auch immer auf www.jugendtreff.de.

Mittwoch
5. Juni

Zugkreisel

aus Holz bauen

**Jugendzentrum Karlsbad**

Donnerstag: Feiertag - geschlossen
Freitag: 16:00 - 21:00 Offener Treff mit Kochen
Samstag: 16:00 - 20:00 Offener Treff
(14-tägig; siehe Aushang)
Montag: 11:00 - 13:00 Bürozeit
13:00 - 16:00 Schülercafé ab Klasse 5
16:00 - 18:00 U16 Treff (12 - 15 Jahren)
Dienstag: 13:00 - 16:00 Schülercafé ab Klasse 5
16:00 - 19:00 Offener Treff
Mittwoch: 15:00 - 18:00 **Kinder Treff (Klasse 1 - 4):**
18:00 - 21:00 **Pizza backen**
Offener Treff

Alle Termine und weitere Informationen im Amtsblatt Karlsbad und auf www.juze-karlsbad.de.

Vereinsnachrichten**Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Etzenrot e.V.****Notfallhilfe
2019 erstes Quartal 76 Einsätze****Statistik nach Einsatzorten:**

Reichenbach: 37
Busenbach: 25
Etzenrot: 8
Neurod: 1
Sonstige: 5

Die Notfallhilfe wird derzeit von 10 ehrenamtlichen Mitgliedern des DRK Etzenrot betreut. Wir werden bei vielerlei Arten von Notfällen alarmiert um die Zeit zu überbrücken, bis der reguläre Rettungsdienst eintrifft.

Die **ehrenamtlichen Helfer** sind in der Regel 4 bis 7 Minuten nach Alarmierung am Einsatzort. Da jedoch alle berufstätig sind, ist es leider nicht möglich, jeden Einsatz zu fahren, dafür bitten wir um Ihr Verständnis.

Die Notfallhilfe ist für Sie ein kostenfreier Service des **DRK Etzenrot**. **Wir erhalten keinerlei finanzielle Unterstützung, von den Krankenkassen !!!**

Aufgrund der immens gestiegenen Kosten, z. B. für Material und Ausrüstung und immer mehr Einsätzen sind wir dringend auf fördernde Mitglieder und Spenden angewiesen. Bitte helfen Sie uns, die komplette Versorgung aller drei Ortschaften aufrechtzuerhalten.

Unsere Bankverbindung: **Volksbank Ettlingen**

BIC: GENODE61ETT

IBAN: DE49660912000010810000

(auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenbescheinigung).

Allen, die uns in der Vergangenheit unterstützt haben, sagen wir ein recht herzliches „Vergelt's Gott“
Ihre Notfallhilfe Etzenrot (s'Herzmobil)

Hospizverein e.V. Karlsbad - Marxzell - Waldbronn



Wir möchten Sie als Mitglied gewinnen

Mit einer einfachen Beitrittserklärung kann man so viel Gutes tun. Sie können die Arbeit des ambulanten Hospizdienstes und damit die ehrenamtliche Tätigkeit von derzeit ca. 40 Frauen und Männern hier in Ihrer Gemeinde gewaltig unterstützen.

Mit nur **30,- EUR im Jahr** geben Sie dem Hospizdienst einen weiteren kräftigen Rückhalt für seine Arbeit. Denn nur durch die finanzielle Förderung der Krankenkassen, kann die Arbeit nicht aufrecht gehalten werden. Es benötigt die Gelder von Spenden und Mitgliedsbeiträgen.

Allen Menschen, die der Hospizdienst in den schweren Tagen beisteht, wird diese Hilfe damit direkt zuteil. Einfacher und unkomplizierter kann man seinen Mitmenschen gemäß unserem Logo

**„Nicht dem Leben mehr Tage,
sondern den Tagen mehr Leben geben“**

nicht helfen.

Wir freuen uns auf jeden, der den Weg zu uns findet, entweder mit einer Spende oder einer dauerhaften Mitgliedschaft. Wenn Sie Mitglied werden möchten, rufen Sie uns an und wir schicken Ihnen gern ein Beitrittsformular zu. Auf unserer Internetseite **www.hospizverein-kmw.de** können Sie dieses auch direkt ausdrucken und uns zuschicken.

Unser Hospiztelefon: 0 72 43 . 93 83 200

Mobil: 0 151 . 200 19 310

E-Mail: stnad@hospizverein-kmw.de

Unser Spendenkonto: Volksbank Ettlingen,

IBAN DE31 6609 1200 0169 202 303

Oder schreiben Sie uns: **Hospizverein-KMW e.V.,**

Ettlinger Str. 89, 76337 Waldbronn



DLRG Waldbronn e.V.

www.waldbronn.dlr.de

Sommertraining 2019

Montag	Bahn 1	Bahn 2
18:15 - 19:00 Uhr	Guppis	
19:00 - 20:00 Uhr	Belugas	Haie
Freitag	Bahn 1	Bahn 2
18:15 - 19:00 Uhr	Frösche	Krabben
19:00 - 20:00 Uhr	Piranhas	Rochen

Fragen und Infos zum Training:
ausbildung@waldbronn.dlr.de

Termine:

30.05. - 02.06.	Kinderhüttenfreizeit in Forbach
07.06.	Freibadlager
26.07.	School's Out-Party
25.08. - 04.09.	Sommerfreizeit in Tirol

Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.

www.ogv-busenbach.de

Tagesausflug zur Buga nach Heilbronn am 15. Juni (Samstag)

Unter dem Motto „Blühendes Leben“ präsentiert die BUGA bis 6. Oktober 2019 **inspirierende Gartenerlebnisse** auf 40 Hektar Fläche, grüne Vielfalt mit 18 Gartenkabinetten und gärtnerischem Können im Rahmen des Ausstellungskonzeptes.

8.00 Uhr	Abfahrt in Busenbach, Kinderschulstraße (vor dem Pfarrheim) 9.30 Uhr Ankunft in Heilbronn
15.00 Uhr	Weiterfahrt nach Bad Wimpfen – Ankunft 15.30 Uhr. Zeit zur freien Verfügung.
17.00 Uhr	Weiterfahrt nach Wiesloch
17.30 Uhr	Ankunft bei Wimmers Landwirtschaft – Abschluss
19.30 Uhr	Heimfahrt

Busfahrt pro Person 18,00 Euro. Eintritt pro Person 20,00 €.
Bei Vorlage eines gültigen Schwerbehindertenausweises ab 50% beträgt der Eintritt 8,00 Euro pro Person.

**Anmeldung ab sofort möglich von
Montag bis Freitag 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr in der Kelter.
Die Kosten sind bei der Anmeldung zu errichten.**

Telefon:

Klaus Schäfer, 0152 / 53864953 oder Hanne Toniolo, 69447

Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.



Lehrfahrt des OGV zur Bundesgartenschau in Heilbronn 2019

Gemeinsam mit dem Schwarzwaldverein zur Buga.

Termin: 05.06.2019!!

Wir fahren mit der S-Bahn.

Abfahrt: 08.38 Uhr Bahnhof Reichenbach.

Abfahrt: 09.21 Uhr Vorplatz mit der S4
in Richtung Heilbronn.

Anmeldung durch Einzahlung von

20,00 € Eintrittspreis auf das Konto

**OGV Reichenbach e.V.-IBAN: DE 22 6609 1200 0050 841901
bis spätestens Freitag, den 31.05.2019. Stichwort: Buga.**

Der Fahrpreis wird bei der Fahrt eingezogen.

Programm: Nach dem Ausstieg bei der Haltestelle "Neckar Turm" in Heilbronn, besuchen wir die Ausstellung: "**Vergiss die Rose nicht**", und sonstige Sehenswürdigkeiten. Um 15.00 Uhr treffen wir uns am "**Ausgang Innenstadt**" zur Weiterfahrt nach Weinsberg. In Seyffers Weinkeller wollen wir den Tag ausklingen lassen. Noch Fragen???

Organisation: Stefan Kraft und Helmut Link

Ihr OGV Reichenbach

Obst- und Gartenbauverein Etzenrot e.V.



Vereinsgarten

Am Samstag, 01.06.2019, treffen wir uns ab 9 Uhr zu dem nächsten Arbeitseinsatz in diesem Jahr in unserem Vereinsgarten. In den folgenden Monaten findet der Arbeitseinsatz am ersten Samstag des jeweiligen Monats statt. Sollte schlechtes Wetter ein Arbeiten unmöglich machen, verschiebt sich der Termin um eine Woche.

**Kleintierzuchtverein C 573
Busenbach e.V.**

www.klzv-busenbach.de

**Fest auf der Wiese
beim Kleintierzuchtverein
Busenbach****Vatertag, 30. Mai 2019,
am Waldsaum hinter der Kapelle**

Verbinden Sie ihren Vatertagsausflug oder ihren Spaziergang mit ihren Freunden und Bekannten mit einem gemütlichen Stelldichein bei uns.

Genießen Sie neben „Vogelbräu“ und Spezialitäten der Privatbrauerei Hoepfner allerlei alkoholische und nichtalkoholische Getränke, auch das Beste aus unserer bekannt guten Küche. Lassen Sie sich auch mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen verwöhnen.

Verbringen Sie einige schöne Stunden bei uns. Wir sind ganztägig für Sie da.

Kleintierzuchtverein Busenbach**Brieftauben-Verein Albtalbote
Reichenbach e.V.**

Überraschend schnell verlief der Wettflug ab Arcis sur Aube (Frankreich, 325 km). Aufgelassen wurde um 8:15 Uhr und schon um 12:09 Uhr hatten die ersten Tauben ihren Heimatschlag erreicht. Sie flogen somit mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 1370 m/Min. Von den 71 Tauben unseres Vereins konnten 27 Preise errungen werden. Ausfälle wurden nur vereinzelt gemeldet. Die Raubvögel wollen auch ihren Anteil haben. Die scheinen schützenswerter als unsere Tauben zu sein. Als Auflassort für den nächsten Flug steht Andrezel mit 420 km auf dem Plan. Wir hoffen auch dabei auf gutes Wetter.

Ihr Albtalbote

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau e.V.**Fahrradmarkterlös an Bienenzüchter**

Der alljährliche Fahrradmarkt der SPD in Ettlingen brachte in diesem Jahr einen Spitzenerlös.

Der Ortsvereinsvorsitzende der SPD Norbert Märkle war sichtbar stolz. Gespendet wurde der Betrag von 781 € an den Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau e.V. Das war die Hälfte des Gesamterlöses. Bei den Bienenzüchtern freut man sich sehr. Gemeinsam mit den Vertretern der SPD hatte man auch gleich eine sinnvolle Idee für die Verwendung der Spende. Ein „Bienenhotel für Wildbienen“ soll es werden. Dieses soll dann im Horbachpark aufgestellt werden.

„Wenn es keine Bienen mehr gibt, wird es auch bald keine Menschen mehr geben. Wenn wir jetzt nicht aktiv werden, wann dann? Lasst uns loslegen!“, so René Asché, Fraktionsvorsitzender der SPD Ettlingen, bei der Übergabe des Geldes. Gebaut werden soll das „Bienenhotel“ von Jugendlichen des Jugendzentrums Specht.

Hedwig Kohler, die neu gewählte Vorsitzende des Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau e.V., bedankte sich für die Spende und ist sich sicher, dass das Projekt „Bienenhotel“ ein großer Erfolg wird. Ebenso Klaus Albiez, Vizepräsident beim Landesverband Badischer Imker e.V., der sich sehr über das Projekt freut.

**Gesangverein "Freundschaft"
Busenbach e.V.**Frauen- und Männer-Chor - Chor "Joyful"
www.gvbusenbach.de**Termine im Juni 2019**

Mittwoch,	05.06.	um 20.00 Uhr	Singstunde Frauenchor
Donnerstag,	06.06.	um 18.15 Uhr	Singstunde Chor Joyful
Freitag,	07.06.	um 20.00 Uhr	Singstunde Männerchor
Mittwoch,	12.06.	um 20.00 Uhr	Singstunde Frauenchor
Freitag,	14.06.	um 20.00 Uhr	Singstunde Männerchor
Dienstag,	18.06.	um 16.00 Uhr	Rentnerstammtisch
Mittwoch,	19.06.	um 20.00 Uhr	Singstunde Frauenchor
Freitag,	21.06.	um 20.00 Uhr	Singstunde Männerchor
Mittwoch,	26.06.	um 20.00 Uhr	Singstunde Frauenchor
Freitag,	28.06.	um 20.00 Uhr	Singstunde Männerchor

Haben Sie auch Lust auf Singen?

Dann kommen Sie doch einfach an einem der o.g. Probenabenden zum Schnuppern vorbei. Das Probelokal "Adler" befindet sich in der Grünwettersbacher Str. 14 in Busenbach.

**Gesangverein "Concordia" 1875 e.V.
Reichenbach****„Singen ist gesund“ ...**

...diese These wird nicht nur von Sängern, sondern auch von Medizinern eindrucksvoll bestätigt. Singen ist eine Form des kontrollierten Atmens, sorgt für Stressabbau, vertreibt viele Sorgen und hebt außerdem die Laune. Es erhöht das Selbstbewusstsein, weil man erfährt, dass man über stimmliche Reserven verfügt, die man beim alltäglichen Sprechen niemals bei sich vermuten würde. Singen stellt das natürlichste Musikinstrument eines jeden Menschen dar. Im Singen liegt die persönlichste Ausdruckskraft, die vorstellbar ist. Und wer das Singen im Chor betreibt, hat zudem noch das Erlebnis der gleichgesinnten Gemeinschaft.

Warum also nicht mal bei einem Erwachsenen-, Kinder- oder Teeniechor vorbeischaun?

Singbegeisterte jeden Alters, die bei einer Chorgruppe des Gesangvereins CONCORDIA Reichenbach gerne mal bei einer Singstunde vorbeischaun möchten, sind herzlich dazu eingeladen, einfach mal in die Probenarbeit zu den nachfolgend aufgeführten Zeiten reinzuschnuppern.

Proben dienstags:

17.30 Uhr - The Voices

19.00 Uhr - Frauenchor

20.15 Uhr - Männerchor

Jeweils am 1. Dienstag im Monat probt der Männerchor bereits um 19.00 Uhr und die Frauen um 20.15 Uhr!

Proben mittwochs (Kids und Teenies):

16:00 Uhr: Kinder von 4 bis 6 Jahren

16:30 Uhr: Kinder von 7 bis 10 Jahren

17:15 Uhr: Teenies ab 11 Jahren

Geprobt wird im vereinseigenen **CONCORDIA Treff** in der Zwerstr. 15 in Reichenbach (bei der Albert-Schweitzer-Schule).

AccoMusica e.V.**1. Orchester und Jugendorchester fahren nach Innsbruck
zum 13. World Music Festival**

Am kommenden Wochenende nimmt AccoMusica am „13. World Music Festival 2019“ teil, das vom 30. Mai bis 2. Juni in Innsbruck veranstaltet wird. Damit fahren wir bereits zum zwölften Mal seit 1986 in die Landeshauptstadt Tirols,

um bei diesem weltweit größten Wettbewerb für Akkordeonorchester und -ensembles, der alle drei Jahre stattfindet, dabei zu sein. Ca. 190 Klangkörper aus ganz Europa werden in unterschiedlichen Kategorien um die begehrten Auszeichnungen und Trophäen in den musikalischen Wettstreit treten. Das 1. Orchester ist mit der „Chaconne“ von Hans Josef Wedig in der Oberstufe vertreten und wird sich unter 40 Orchestern zu behaupten suchen. Auch das Jugendorchester von AccoMusica ist bei diesem einzigartigen Wettbewerb wieder dabei. Nach der tollen Platzierung beim 12. World Music Festival sind wir gespannt, welches Ergebnis die jungen Akkordeonisten mit der „Micro-Suite Nr. 1“ von Wolfgang Russ dieses Mal erreichen. Dirigent Uwe Müller und die beiden Orchester haben in den zurückliegenden Wochen und Monaten intensiv auf das 13. World Music Festival hingearbeitet. Nun gilt es, im entscheidenden Moment alles auf den Punkt zu bringen und die Jury zu überzeugen.

In der Nähe von Innsbruck haben wir ein Ferienhaus in den Bergen gemietet. So bleibt neben den Vorbereitungen auf die Wettbewerbe auch Raum für Freizeitaktivitäten. Wir werden am Freitagabend das Gala-Konzert besuchen, und zwischen den Wertungsspielen ist immer wieder Gelegenheit zu einem Stadtbummel oder einer kleinen Bergwanderung. Am Samstagabend gibt's auf jeden Fall eine dem Anlass entsprechende Hüttenfete bevor am Sonntagmorgen die Spannung bei der Preisverleihung in der Olympia-Halle den Adrenalinpiegel erneut steigen lässt.

www.accomusica.de

Haben Sie Interesse am MUSIKGARTEN für Kinder ab 3 Monate, der Rhythmisch-musikalischen Früherziehung (Musimo) ab 3½ Jahre, unserer Musikalischen Grundausbildung auf der Melodica ab 5 Jahre oder am Akkordeonunterricht ab ca. 6 Jahre? Dann rufen Sie einfach an oder mailen Sie uns: Tel. 07202-40071 od. 0171-8211861.
E-Mail: Unterricht@accomusica.de

Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.



www.musikverein-busenbach.de

Musikverein „Edelweiß“
Busenbach e.V.

**Musikfest
über Pfingsten**

So, 9. Juni
LIVE-Hitparade

Mo, 10. Juni
Melodien im Dreieck
„oifach gwiedlich“

Dieses Jahr packen wir unser Fest in zwei Tage!

Diese Jahr findet leider am Samstag kein Festbetrieb statt. Mehr Infos und alle Gastkapellen auf www.musikverein-busenbach.de

Festhalle Waldbronn

Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.



Unsere nächsten Termine

Pfingstmontag, 10.06.2019

Frühschoppenkonzert beim Musikfest des MV „Edelweiß“ Busenbach in der Festhalle Waldbronn.

Donnerstag (Fronleichnam), 20.06.2019

Teilnahme an der Fronleichnamprozession in Reichenbach

Weitere Termine und Neuigkeiten finden Sie auch auf unserer Homepage www.mv-lyra-reichenbach.de

Musikverein "Harmonie" Etzenrot e.V.



Flower Power Music Camp 2019 an zwei Terminen!

Die Summer Music Camps sind ein seit Jahren erfolgreiches Format unseres musikalischen Angebotes. Wir veranstalten in Etzenrot **vom 17.-23.06. und vom 05.-11. August** eine Ferienbetreuung für musikbegeisterte Jugendliche und deren Familien. Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche von 8-18 Jahren die gerne singen, tanzen oder die schon ein Instrument in einem Ensemble spielen. Unter professioneller Anleitung werden u.a. Songs und Szenen aus den Filmen und Musicals des **Walt Disney** Imperiums einstudiert, vormittags in kleinen Gruppen (Chor, Orchester, Percussion), nachmittags dann alle gemeinsam. Ziel ist eine Show von ca. 45 Minuten, die dann am 30.06. bzw. am 11.08. zur Aufführung kommen soll. Weitere Aufführungen zu unterschiedlichen Anlässen sind in Planung. Bisher sind folgende Dozenten verpflichtet:

Steffen Dix (Gesamtleitung, Orchester), Gaston Koné (Percussion, Gesang), Jorge Durán (Keyboard, Percussion, Gesang, Arrangements, musikalische Leitung), Fulgencio Medina (Schlagzeug, Percussion)

Stoff und Musik werden so angepasst, dass jedes Kind eine Rolle bekommen kann!

Interessiert? Dann rufen Sie einfach unter **0177 2084717** bei Steffen Dix an.

Gesangsunterricht bei Viviane De Farias

Ohne Zweifel gehört Viviane De Farias zu den absoluten Top-Sängerinnen unter den exilbrasilianischen Künstlern. Ihre vielen Talente formte sie zwischen Rio und Chicago mit Schauspiel- und Gesangsunterricht gleichermaßen. Während ihrer Karriere als Sopranistin trat sie mit keinem geringeren als Plácido Domingo auf. Chanson, Musical und Jazz-Standards begleiteten sie parallel zum Opernfach – und natürlich der Kosmos der brasilianischen Musik, dem sie sich seit Mitte der 1990er verschrieben hat. Seit einigen Jahren bietet Viviane De Farias auch Gesangsunterricht an. Durch den langjährigen Kontakt zu unserem Vorstand können wir nun auch Gesangsunterricht bei Viviane im Rahmen unserer musikalischen Ausbildung anbieten, und das zu überraschend günstigen Konditionen.

Interessiert? Dann rufen Sie einfach bei Steffen Dix an unter **0177 2084717**.

Ist Ihre Hausnummer
gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden

Sekunden! 112



**TSV Reichenbach e.V.**

www.tsvreichenbach.de



SPORTFEST

30. Mai – 02. Juni

Donnerstag, 30.05.

10.00 Uhr Schülerleichtathletik – und Behindertensportfest
13.00 Uhr F – Junioren – Spielfest
15.00 Uhr E – Junioren – Turnier

19.30 Uhr Italienischer Abend

Mit E.R.O.S.
Eintritt frei !

Freitag, 31.05.

16.00 Uhr Rentnerstammtisch
17.00 Uhr Elfmeterschießen für Firmen und Vereine

20.00 Uhr YES – REVIVAL – PARTY

Eintritt frei !

Samstag, 01.06.

11.30 Uhr Juniorspiele
16.00 Uhr Bierpong - Turnier
21.00 Uhr CL – Finale FC Liverpool – Tottenham Hotspurs LIVE

Sonntag, 02.06.

11.00 Uhr Bambinispielfest
12.00 Uhr Spiel- und Mitmachaktionen für Kinder
15.00 Uhr TSV I - FV Niefern
18.00 Uhr Der TSV präsentiert – Show und Unterhaltung –
20.00 Uhr Festausklang mit Verlosung der Tombola

Am morgigen Donnerstag (Christi Himmelfahrt) wird um 11 Uhr mit dem Fassanstich durch Bürgermeisterstellvertreter Klaus Bechtel das diesjährige Sportfest des TSV Reichenbach offiziell eröffnet. Bei einigen Litern Freibier werden hiermit vier Tage Sport- und Unterhaltungsprogramm gestartet, zu denen wir die Bevölkerung recht herzlich einladen.

Senioren:

Die 1. Mannschaft kam beim SC Wettersbach nach Treffern von Daniel Beer, Nico Ruppenstein (2) und Fabio Scherer zu einem 4:3 - Erfolg und rangiert einen Spieltag vor Rundeende auf Platz sechs. Das letzte Spiel bestreitet man am Sportfestsonntag um 15 Uhr gegen den FV Niefern. Die 2. Mannschaft unterlag dem ATSV Kleinsteinbach trotz unzähliger eigener Torchancen mit 1:3 (Tor: Jonas Jenzen) und spielt ihre letzte Partie am Donnerstag, 30.05., um 15 Uhr beim SV Völkersbach.

Junioren:

Die A - Junioren gewannen ihre Auswärtspartie beim SV Spielberg nach spannendem Verlauf mit 5:4 und werden die Saison auf dem vierten Tabellenplatz beenden. Tobias Steigert (3), Noah Karlidag und Okan Özdemir trafen in der torreichen Partie. Die C 1 ist nach dem 8:0 - Erfolg über Bruchsal und dem Forster Punktverlust wieder voll im Meisterschaftsrennen dabei. Die Spiele der B - Junioren und der C 2 wurden mangels Spieler abgesagt und werden für den TSV (B) bzw. Ettlingenweier (C 2) gewertet. Die D 1 unterlag beim starken FC Neureut deutlich mit 0:10, während sich die D 2 durch ein 2:1 über Busenbach/Langensteinbach ihre Meisterschaftschancen offen hielt. Die E 1 unterlag beim KSV, die F - Junioren absolvierten ihren letzten Spieltag,

wobei die F 1 ein Spiel verlor, den Rest gewann, die F 2 alles gewinnen konnte und die F 3 bei einem Remis drei Siege einheimste. Die Bambinis waren beim Spielfest des FSSV dabei und gewannen zwei ihrer drei Spiele.

Die nächsten Spiele:**Freitag, 31.05.:**

18.00 Uhr TSV C 2 - Karlsruher Bergdörfer 2

Samstag, 01.06.:

11.30 Uhr TSV E 2 - FV Malsch 4

13.45 Uhr SG Langenbrücken/Kronau - TSV B

13.45 Uhr SG Walzbachtal 2 - TSV D 2

15.00 Uhr TSV C 2 - FC Berghausen

16.30 Uhr TSV A - SG Rheinstetten

Sonntag, 02.06.:

10.30 Uhr Karlsruher SV - TSV B

12.00 Uhr TSV D 1 - FC Friedrichstal

**FC Busenbach e.V.****Jugendabteilung**

E-Jugend: Ihre letzten Heimspiele der Rückrunde bestritten die E3 gegen Bad Herrenalb und die E2 gegen Stupferich 2. Die E3 gewann dieses Spiel souverän mit 5:2, es gab einige schöne Spielkombinationen, die E2 zeigte sich in Torlaune, nachdem man schnell mit 3:0 führte, ließ man es im Laufe der Partie ein wenig schleifen und die Gäste kamen auf 3:2 ran, aber mit laufender Spieldauer ließen die Kräfte bei Stupferich nach und so konnten die Busenbacher einen ungefährdeten 10:2 Sieg einfahren.

Am kommenden Samstag geht es zum Abschluss für die E3 nach Palmbach und die E2 bestreitet ihr letztes Spiel in Mutschelbach.

Für die E3 spielten: Mika Heimig, Mika Bauer, Bleon, Elias, Kiani, Mohammad, Jannek, David und Semin.

Für die E2 liefen Emma, Steffen, Niklas, Claudius, Arian, Fabio, Oliver, Marlon und Tim auf.

Spielevorschau Jugend:**Fr., 31.05.**

18:30 Uhr A2 JSG FCB/SVL 2 - SV Spielberg

Sa., 01.06.

10:00 Uhr E1 FV Fortuna Kirchfeld (FP) - FCB

12:00 Uhr E2 ATSV Mutschelbach (FP) - FCB

12:30 Uhr E3 TSV Palmbach - FCB

13:00 Uhr C1 FC Germ. Neureut 2 - JSG FCB/SVL

15:00 Uhr C2 JSG FCB/SVL- JSG Ettlingenw./Bruchh./Malsch

So., 02.06.

10:30 Uhr B1 JSG FCB/SVL - JSG Pfinztal

16:30 Uhr D1 JSG FCB/SVL - FC 08 Neureut

**TSV 1907 Etzenrot e.V.**

www.tsv-etzenrot.de

AH Abteilung:**Betrifft neuer Platz**

Nach einigen Testphasen, sprich Training und Spielbetrieb, muss man an dieser Stelle allen Beteiligten ein riesen Kompliment aussprechen. Es macht wahnsinnig Spaß und Freude, auf diesem Sportplatz seinem Hobby (dem Ball) nachzujagen. Nochmals ein herzliches Vergelt's Gott!

Der gesamte TSV Etzenrot wird alles in die Waagschale werfen, um diese ihm zugetragene Aufgabe verantwortungsvoll und voller Hingabe zu meistern.

Training: Montag 19.00 Uhr auf dem genialen Kunstrasen in Etzenrot. Wir freuen uns!

gez. Alex Kronenwett

Nächste Termine folgen.



SG Waldbronn

Die Damen

der SG Waldbronn kamen nach 3:4 - Niederlage gegen Mutschelbach gegen den ASV Hagsfeld zu einem überzeugenden 7:2 - Erfolg und blieben damit weiter auf dem achten Platz in der Landesligatabelle. Julia Krämer (3), Jacqueline Heitz und Alisa Jeckel (je 2) schossen den Sieg heraus. Die B - Mädchen bezwangen die SG Büchenau/Untergrombach deutlich mit 5:1, wobei Jacqueline Laible (2), Katharina Mairer, Emilie Deger und Sarah Mlynek trafen. Die C - Mädchen bleiben nach dem 7:0 über Kirchfeld weiter ohne Punktverlust und Gegentor und führen gemeinsam mit Horrenberg die Landesligatabelle an. Die D - Mädchen agierten gegen den VfB Wiesloch nach einer 1:0 - Pausenführung ein wenig unglücklich und verloren am Ende mit 2:3.

Die nächsten Spiele:

Donnerstag, 30.05.:

11.00 Uhr SG B - Mädchen - TuS Mingolsheim 2

Samstag, 01.06.:

12.00 Uhr SG D - Mädchen - TSV Amic. Viernheim 2

13.00 Uhr JSG Horrenberg/Mühlhausen - SG C - Mädchen

17.00 Uhr SG Damen - FV Niefern 2



Der Frauen/Mädchenfußball der SG Waldbronn sucht für kommende Saison nach Verstärkung.

Ob D, C, B Jugend oder Frauen, sei es mit Erfahrung oder Anfänger - bei uns ist jeder willkommen!

Infos unter: thorsten.weber@sg-waldbronn.de oder 01522-4550785



www.tvbusenbach.de

Abteilung Rehasport - sich regen bringt Segen Sport bei Diabetes?

Grade dann! Bei Diabetes raten die Ärzte vielfach zu angepasster sportlicher Betätigung. Dadurch kann der Krankheitsverlauf in vielen Fällen ausgesprochen günstig beeinflusst werden. Die Leistungsfähigkeit bleibt länger erhalten und lässt sich sogar steigern. Der Blutdruck kann gesenkt und überschüssiges Fett abgebaut werden. Darüber hinaus steigert körperliche Betätigung das allgemeine Wohlbefinden und stärkt das Selbstvertrauen. Beim TVB gibt es eine Trainingsgruppe für Diabetiker. Sie wird von einer speziell ausgebildeten Therapeutin betreut, die gezielt auf Ihre Probleme eingeht. Bitte sprechen Sie Ihren Arzt an. Die Kosten übernimmt die Krankenkasse. Wir treffen uns jeweils montagabends in der Halle des Turnvereins Busenbach.

- 18:00 Uhr Lungen- und Diabetessport, Sport bei Krebs
- 19:15 Uhr Herzsport 1
- 20:15 Uhr Herzsport 2

Schauen Sie doch einfach mal unverbindlich rein oder sprechen Sie uns an
· Tel. 07243 / 527121 Heinz Rothermel (Abteilungsleiter)

Verwaltung

Nächste Sitzung Montag, 03.06.2019, 19:30 Uhr.

Abt. Tischtennis

Trainingszeiten

Mittwochs ist das Schüler- und Jugendtraining von 18:15 Uhr bis 20 Uhr und das Erwachsenen-Training von 20 Uhr bis 22 Uhr. Freitags von 15:45 Uhr bis 17:15 Uhr ist Anfänger-

ertraining mit Patrick Wolf. Telefonkontakt: 07243/726662. In den Ferien ist kein Jugend- bzw. Anfängertraining (evtl. nach Absprache). Die Erwachsenen trainieren das ganze Jahr. Wir freuen uns auf Interessierte am schnellen Sport. Kommt einfach in die Vereinsturnhalle, Schulstr. 17, in Busenbach.

MSC Reichenbach e.V.



MSC Vereinsausflug

Unser, in den letzten Jahren durchgeführter, Vereinsausflug fand auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Liebhaber. Ein vollbesetzter Bus fuhr pünktlich um 7:15 unserem 1. Ziel, dem Schiffshebewerk von Saint-Louis-Arzviller im Elsass, zu. Ein einmaliges, technisches Bauwerk, das seit 1969 17 Schleusen ersetzt und einen Höhenunterschied von 44,45 m überbrückt. Und das in 4 min.

Nach einer Schiffsfahrt auf dem Rhein-Marne-Kanal waren alle hungrig und wir fuhren zur Auberge Altenburger, die uns köstlich versorgte.

So gestärkt, fuhren wir unserem 2. Ziel, den Felsenhäusern von Graufthal, entgegen. Das Besondere an diesen Häusern ist, dass sie nur aus den Vorder- und Seitenwänden bestehen. Die eigentlichen Räume, sind natürliche Vertiefungen im Fels, die nur geringfügig nachbearbeitet wurden. Bis 1958 waren diese Häuser noch bewohnt. Respekt, denn das war ein hartes Leben. Unser jüngster Teilnehmer fragte bei der Besichtigung, wo denn hier der Fernseher wäre. Tja???

Nach kurzweiliger Rückfahrt mit Verpflegungsstopp in Ottersweier, kamen wir alle frohgelaut wieder in Reichenbach an. Ein schöner Tag mit vielen neuen Eindrücken und Gesprächen war zu Ende. Danke an Anita, Werner und Stefano.



Schützenverein Waldbronn e.V.

Landesmeisterschaft des BDS LV5 & LV7

Aktuell läuft die LM des Landesverband 5 Rheinland-Pfalz indem wir eine Gruppe von Schützen aktiv betreuen. Komendes Wochenende gibt es dann hier die Ergebnisse.

Ab 20. Juni ist die LM des Landesverband 7 - Baden-Württemberg an der Reihe. Hier werden wir viele unserer Bezirkstitel versuchen zu "vergolden".

Abt. Kleinkaliber

Sportpistole Kleinkaliber 25m

Am Wochenende erzielte die 1. Mannschaft gegen den SC Mörsch das Ergebnis 752:796 sowie die 2. Mannschaft gegen den SSV Daxlanden 775:741. Hier sind Jenny und Frank Schneider mit ihrem aktuellen "Synchron-Ergebnistrend" wieder mit 254 u. 253 Ringen (letzte Woche beide 251) faszinierend nah beisammen.

BDS-Gruppe

- Allgemeine Informationen -

Schnuppertraining für alle Interessenten am Schießsport immer dienstags ab 18 Uhr, einfach per E-Mail anfragen. Ansprechpartner für alle Fragen ist unser Oberschützenmeister Chris Seitz, E-Mail: osm@sv-waldbronn.de.

Jedermann-Sportgruppe

Abnahme des deutschen Sportabzeichens

Die erste Sportabzeichen-Abnahme 2019 erfolgt am Freitag, 7. Juni, um 18 Uhr im TSV-Stadion Waldbronn. Die Disziplin Schwimmen wird am Sonntag, 9. Juni, um 8 Uhr im Freibad Waldbronn abgenommen.

Gelegenheit zum Training besteht jeden Freitag von 19 bis 20 Uhr beim Jedermann-Sport im Stadion.

Im Juli und September gibt es weitere Termine, um das Sportabzeichen abzulegen, siehe auch im Veranstaltungskalender auf www.waldbronn.de

Schwarzwaldverein

**Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.****So. 02.06. - Im Kraichgau mit den Naturfreunden**

Abfahrt: 9.38 Uhr Bahnhof Reichenbach, 9.48 Uhr Albgau-
bad Ettlingen, 10.21 Uhr Karlsruhe Hbf / Vorplatz. Hin-/
Rückfahrt: S-Bahn

Die Wanderstrecke geht rund um Jöhlingen und ist 12 km
lang. Wanderzeit 3 Std. Einkehr ist im Naturfreundehaus
in Jöhlingen. Führung: Hartmut Stech, Richard Schroth NF
Jöhlingen.

Vorschau - Fahrt ins Blaue

In diesem Jahr findet die "Fahrt ins Blaue"
am **Donnerstag - 12.09.** statt. Wir haben uns bemüht, auch
für dieses Jahr interessante Ziele zu finden. Alle Termine
sind vereinbart, und für das Wetter müssen wir eben die
Daumen drücken. Verbindliche Anmeldung durch Einzahlung
von 42,00 € auf das Konto - Schwarzwaldverein Waldbronn
e.V. - IBAN DE56 6605 0101 0001 0115 50 bis 15.06.2019.
Im Preis enthalten sind - Buskosten, Eintrittsgelder/Führung
und Mittagessen (inkl. einem Kaffee und alkoholfreiem Kalt-
getränk).

Die Abfahrtszeiten werden rechtzeitig im Amtsblatt bekannt
gegeben. Über Ihr Interesse und Ihre Teilnahme würden wir
uns freuen.

Freundliche Grüße - Ihr Organisationsteam

Mittwochswanderung**Gemeinsam mit dem OGV Reichenbach zur Bundesgartenschau in Heilbronn.**

Abfahrt: 8.38 Uhr Bahnhof Reichenbach, 9.21 Uhr Karlsruhe
Hbf Vorplatz. Hin-/Rückfahrt: S-Bahn.

Anmeldung bis Freitag, 31.05.2019 durch Einzahlung von
20,00 € (Eintrittspreis) auf das Konto OGV e.V. Reichenbach -
IBAN: DE22 6609 1200 0050 8419 01. Stichwort: BUGA.

Wer einen Ausweis mit Handicap ab 50% besitzt, bitte
mitnehmen.

Programm: Nach Ankunft Besuch der Blumenschau, um
15.00 Uhr treffen wir uns am Ausgang Innenstadt zur Wei-
terfahrt nach Weinsberg zur Einkehr im "Weingut Seyffer".

Organisation: Helmut Link, Stefan Kraft

Kletterabteilung**Klettern unter sachkundiger Anleitung.****Die notwendige Kletterausrüstung wird gestellt.**

Jeden Dienstag (außerhalb der Ferien) in der Schulsport-
halle der Anne-Frank-Schule in Waldbronn-Busenbach.

Komm mach mit - Klettern macht Spaß!

Gruppe 1 18:15 Uhr - 19:00 Uhr

Gruppe 2 19:00 Uhr - 19:45 Uhr

Gruppe 3 ab 19:45 Uhr

Weitere Infos bei Markus Loes, Telefon: 0172 6660830.

**Naturschutzbund Deutschland -
NABU Ortsgruppe Karlsbad/
Waldbronn e.V.****Gartenmarkt in Bad Herrenalb
am Samstag, 01.06., und am Sonntag, 02.06.2019**

Wir freuen uns, wenn wir Sie am Stand unserer NABU-
Ortsgruppe Karlsbad/Waldbronn beim Gartenmarkt begrü-
ßen dürfen. Der Gartenmarkt in Bad Herrenalb ist an
beiden Tagen im Kurpark zwischen 10:00 und 18:00 Uhr
geöffnet.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite
unter: [https://www.nabu-karlsbad-waldbronn.de/
aktuelle-informationen/](https://www.nabu-karlsbad-waldbronn.de/aktuelle-informationen/)

**Bund für Umwelt- und Naturschutz e.V.
BUND Karlsbad/Waldbronn****Viel Wissenswertes und jede Menge Spaß**

Am Samstag, den 18.5. war die BUND/NABU-Kindergruppe
wieder auf den Spuren eines interessanten Wildtieres unter-
wegs - Der Feldlerche (Vogel des Jahres 2019). Unter der
Leitung von Britta und Klaus Faaß haben wir drei Stunden
bei schönstem Sonnenschein im Freien verbracht. Zu unse-
rem großen Glück hat uns der Singvogel auch tatsächlich
mit dem Aufführen seiner Kunststückchen beehrt. Nachdem
unsere Sinne für das Wahrnehmen kleinster Laute in der Na-
tur geschult waren, hörten wir den einzigartigen Gesang der
Lerche. Kurz darauf zeigte uns Klaus auch schon wie der
Luftkünstler in die Höhe steigt und wieder hinab saust. Die
Wiesen zwischen Weiler und Ottenhausen sind ein optimales
Revier für die Feldlerche, wie Britta uns daraufhin erklärt.
Nach einem kurzen Spaziergang und einem Vesper wird das
Waldklassenzimmer aufgebaut. Spielerisch erfahren wir mehr
über das Verhalten und das Aussehen der Feldlerche. Für
das ungelöste Rätsel, wofür die Lerche diesen langen Ze-
hennagel braucht, hätten wir ja einige Lösungen. Abgerundet
wurde unser Treffen durch eine Schnitzerei. So konnte jedes
Kind seine eigene Feldlerche aus Holz und Federn mit nach
Hause nehmen. Vielen Dank an Britta und Klaus für diesen
schönen Vormittag!

Kontakt: www.bund.net/karlsbad-waldbronn

Manfred Müller, Tel. 07202 1284, mm.karlsbad@gmx.de,

Wehrhart Schmid, Tel. 07243 67529, wehrschmid@imail.de

**Vital-Initiative e.V.****SCHLAFEN**

... tun wir alle jede Nacht. Nicht immer kommt es je-
doch dabei zur gründlichen Erholung, der Grundlage für den
nächsten Tag.

Für viele ist dann der Griff zu Schlaf- und Beruhigungsmi-
tteln die einzige Lösung.

Wussten Sie,

... dass jährlich ca. 450 Millionen Tagesdosen an Schlaf-
und Beruhigungsmitteln über die Krankenkassen abgerech-
net werden? Dazu kommen dann noch die frei verkäuflichen
in großer Zahl.

... dass nach einer Einnahme über 4 Wochen bereits Ab-
hängigkeiten entstehen?

... dass schätzungsweise 1,2 Millionen Menschen in Deutsch-
land abhängig von Schlaf- und Beruhigungsmitteln sind?

Lassen Sie es nicht soweit kommen! Es gibt auch hier na-
türliche Mittel wie Kräutertees, Milch mit Honig oder Baldrian
sowie kleine Änderungen im Alltag mit großen Wirkungen,
wie z.B. eine Änderung der Zu-Bett-Geh-Zeit.

Wichtig ist, dass **der Schlaf ernst genommen wird** als wich-
tiger Bestandteil des Lebens, in dem der Körper und auch
der Geist herunterfahren, reparieren und regenerieren kön-
nen. Ohne dieses Instandsetzungsprogramm kann Ihr Körper
auf Dauer keine Leistung erbringen.

Lernen Sie den Schlaf wertschätzen und genießen Sie die
Nachtruhe - es lohnt sich!

Sabine & Werner Temming, LebeGut, (Tel. 9241234)

www.vital-initiative.de | info@vital-initiative.de

**Waldbronner Selbständige e.V.****Save the Date: Jahreshauptversammlung am 27. Juni**

Wir laden alle Mitglieder herzlich zu unserer
Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 27. Juni,
ins Weinhaus Steppe ein.

Weitere Informationen folgen.

Donnerstag, 06. Juni: Stammtisch Wirtschaft trifft Politik ab 20 Uhr in der Albhöhe

Wir laden alle Mitglieder der Waldbronner Selbständigen sowie andere Gewerbetreibende aus Waldbronn herzlich ein, mit den Vertretern der örtlichen Politik in ungezwungenem Rahmen in einen Erfahrungsaustausch zu treten. Da stets eine große Anzahl an Kommunalpolitikern inklusive Bürgermeister anwesend sind, bitten wir auch unsere Mitglieder um zahlreiches Erscheinen. Mit besten Grüßen, der Vorstand; (Der Stammtisch findet immer am ersten Donnerstag im Monat statt).

Schon mal vormerken: Am **Donnerstag, 04. Juli**, treffen wir uns zum **Stammtisch in der Sportlerklausur des TSV Reichenbach**.



Sonstiges

Stadt Ettlingen

Landpartien Nordschwarzwald – 4 Ausstellungen in 4 Stadtmuseen

Wissen Sie eigentlich, wie schön der Nordschwarzwald ist?

Im 19. Jahrhundert lockte das Weltbad Baden-Baden, das wildromantische Murgtal, das beschauliche Ettlingen und der Turmberg in Durlach Ausflügler in unsere Gegend. In der Romantik entdecken die Reisenden vom Rheintal aus den Erlebnisraum Nordschwarzwald. Zu Fuß, mit der Kutsche, der Eisenbahn und den ersten Autos kommen sie in die ehemaligen badischen Residenzen Durlach, Ettlingen, Rastatt und Baden-Baden. Die Fragen, wer ist damals nach Ettlingen und ins liebeliche Albthal gekommen und womit, stehen ebenso im Mittelpunkt der Ausstellung wie die Frage nach dem Weshalb, ließ Museumschefin Daniela Maier wissen.

Zunächst lockte Langensteinbach mit seiner heißen Quelle Badegäste, damals zunächst nur adlige auf die Albthalhöhen. Markgraf Karl-Wilhelm von Durlach ließ ein kleines Schloss nebst Badehaus errichten. Als die Quelle 1840 versiegt, war bereits Baden-Baden der neue Kommet am Bäderhimmel, weil viel mondäner und die Stadt bot mehr an Zerstreung und Unterhaltung als Langensteinbach. Und Ettlingen, war Mitte/Ende des 19. Jahrhunderts kein Touristenort im Gegenteil ein halbverfallenes Städtle. Das änderte sich, als die Stadtmauer und die Tore abgebrochen werden und Promenaden entstehen, die zum Flanieren einladen. Ein Verschönerungsverein entsteht, Ettlingen ist Mitgründerin eines Schwarzwaldtourismusvereins. Die Karlsruher kommen nach Ettlingen in die Sommerfrische, sie gehen zum Kuren nach Herrenalb, wo ein findiger Arzt das Kaltbad preist. Ansichtskarten, Reiseführer und nicht zu vergessen die Souvenirs erzählen von diesen Anfängen des bürgerlichen Reisens.

Viel zu entdecken gibt es in der Ausstellung. Wer weiß schon noch, dass Ettlingen mal ein Wintersportort mit einer 2 Kilometer langen Rodelbahn war. Dass man eigens in die Stadt an der Alb zum Blütenfest reiste, dass an exponierten Stellen Restaurants und Hotels entstanden, wie der Hedwigshof oder die Wilhelmshöhe. Dass der Erbprinz nicht immer das erste Haus am Platze war, sondern die Sonne. Aber auch die Entwicklungen wie aus Herrenalb ein Kurort wurde, ist mehr als spannend. Reizvoll ist die große Anzahl an Bildern und die kurzen Textteile, die den Fremden und Einheimischen gleichermaßen das Albthal neu entdecken lassen.

Auch wenn damals das Bürgertum mit Schnupftüchern und Picknickgeschirr aus Porzellan reiste, es suchte wie der Reisende heute das Naturerlebnis.

In vier Museen – das Stadtmuseum Baden-Baden, das Stadtmuseum Rastatt, das Museum Ettlingen und das Pfingstbaumuseum in Karlsruhe-Durlach – lässt sich die Schönheit

und Vielfalt dieser Region erkunden und den Anfang des Tourismus im Nordschwarzwald, dessen Aufstieg eng mit der Eisenbahn respektive der Lokalbahn verbunden ist. Ein pralles Paket an Führungen und Aktionen haben die vier Museen für die Ausstellungszeit geschnürt. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

Ausstellungsreihe „Landpartien Nordschwarzwald“ in vier Museen:

Stadtmuseum Baden-Baden:

Baden-Baden – Reise ins Weltbad, 18. Mai – 10. November, Tel. 07221 / 93-2272, www.stadtmuseum-baden-baden.de

Stadtmuseum Rastatt:

Von Rastatt ins romantische Murgtal, 24. Mai – 2. Februar 2020, Tel. 07222/972-8401, www.stadtmuseum-rastatt.de

Museum Ettlingen:

„Ettlingen und das reizvolle Albthal“, 29. Mai – 29. Dezember, Tel. 07243/101273, www.museum-ettlingen.de

Pfingstbaumuseum Karlsruhe-Durlach:

Der Turmberg ruft, 1. Juni – 1. Dezember,

Tel.: 0721 / 133-4217, www.karlsruhe.de/pfingstbaumuseum
Weitere Infos unter www.landpartien-nordschwarzwald.de

Implantate im Kopf justieren

SRH-Gesundheitszentrum Dobel übernimmt wichtige Nachbetreuung von Parkinsonerkrankten in der Region.

Die Tiefe Hirnstimulation (THS) zählt zu den wirksamsten Therapien bei Parkinsonerkrankungen. Bei diesem Verfahren werden feine Elektroden im Gehirn platziert. Mit schwachen hochfrequenten Strömen können Symptome wie Zittern, Über- oder Unterbeweglichkeit wirksam bekämpft werden, wenn Medikamente alleine nicht mehr helfen. Nach der erfolgreichen Implantation der Elektroden benötigen diese Patienten eine professionelle Nachbetreuung, da ohne entsprechende Anpassung die anfangs starke Wirkung der Stimulation schnell nachlässt.

„Die THS ist die Therapie der Wahl bei Bewegungsstörungen wie Morbus Parkinson, wenn andere Therapieformen nicht mehr ausreichend wirken oder zu viele Nebenwirkungen verursachen“, so Dr. Donatus Cyron, Neurochirurg und Oberarzt der Abteilung Neurologie am SRH-Gesundheitszentrum Dobel. „Mit der THS beheben wir die Symptome wie Unbeweglichkeit, störende Überbewegungen und Zittern“, so Cyron. Eine Anpassung der Grundeinstellung nach einer THS-Operation ist vor allem bei Patienten mit Parkinson sehr wichtig. Die anfangs starke Wirkung der Stimulation flaut in den Wochen nach der Operation ab, so Cyron. Nehme man keine Anpassung vor, kann es zu Problemen kommen. Um dies zu verhindern, ist oft eine Nachjustierung nötig, die beispielsweise im Rahmen einer entsprechenden Maßnahme in einer spezialisierten Rehaklinik, wie im SRH-Gesundheitszentrum Dobel, durchgeführt werden kann.

„Bei einem etwa 3-wöchigen Aufenthalt können wir die Therapiewirkung beim Patienten, auch unter Einbeziehung seiner Angehörigen, beobachten und anpassen. Wir betreuen die Patienten Tag und Nacht und können den gesamten Tagesverlauf analysieren.“, so Cyron weiter. Auch Jahre nach der Neuimplantation bietet sich ein Rehaaufenthalt an, da das System im Verlauf der Erkrankung angepasst werden muss. Dr. Donatus Cyron verfügt durch seine operative Tätigkeit über die notwendige Expertise im Bereich der THS-Therapie. Mit ihm wird das SRH-Gesundheitszentrum Dobel zur einzigen Rehaklinik in der Region für Parkinsonerkrankte nach einem Elektrodeneinsatz. Die Kosten für den Aufenthalt und die Einstellungen tragen in der Regel die Krankenkassen. Jedes Jahr bieten die SRH-Gesundheitszentren Nordschwarzwald in Bad Herrenalb ein kostenloses Parkinson-Seminar für Betroffene an. Wissen und Anwendung stehen für die Teilnehmenden im Mittelpunkt des 3-tägigen Seminars, welches in Zusammenarbeit mit der Deutschen Parkinson Vereinigung e.V. Baden-Württemberg durchgeführt wird.